

AKTUELL. VON A BIS P

AMTLICHE MITTEILUNG
STADTJOURNAL ATTNANG-PUCHHEIM

#03 | JUNI 2026



Mit Vollgas Richtung Sommerferien!

Circa 650 Kinder und Jugendliche unserer Kindergärten
und Schulen haben am 9. Juni 2026 am Spitzberg Crosslauf
der Gesunden Gemeinde teilgenommen.

Mehr dazu auf Seite 26



Platzkonzerte am Rathausplatz

16.07.2026: 1. OÖ Hubertusmusik

20.08.2026: Eisenbahner Stadtmusik

Fürs leibliche
Wohl ist gesorgt!



Jeweils um 19:00 Uhr bei Schönwetter



Eintritt frei!




JIMMY SCHLAGER

LÄSTER LIEDER

19. SEPTEMBER 2026
KINOSAAL ATTNANG-P.

Foto: Tibor Culcsar



MIKE SUPANCIC

“TRAUMHAFTE ZEITEN”

21. OKTOBER 2026
KINOSAAL ATTNANG PUCHHEIM

Foto: Lukas Beck

EIN WORT VOM BÜRGERMEISTER



Geschätzte Attnang-Puchheimerinnen und Attnang-Puchheimer, liebe Jugend!

Mit langen Tagen und warmen Temperaturen hält der Sommer Einzug in unsere Stadt. Attnang-Puchheim zeigt sich von seiner lebendigen Seite – und ich freue mich, dass wir auch heuer wieder ein attraktives Angebot für Groß und Klein anbieten können.

Ein besonderer Anziehungspunkt in den Sommermonaten ist unser Apumare. Während viele Gemeinden mit finanziellen Herausforderungen kämpfen und Freibäder nicht mehr selbstverständlich sind, bietet unser Erlebnisbad am Spitzberg weiterhin Wasserspaß für alle Generationen. Ein herzliches Dankeschön an unser Team, das täglich einen sicheren und entspannten Badebetrieb ermöglicht!

Musik, Kultur und dröhnende Motoren

Von einem Sommerloch kann in Attnang-Puchheim also keine Rede sein! Bereits der Puchheimer Kirtag am 21. Juni 2026 lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Die beliebten Platzkonzerte mit unseren beiden Musikkapellen begleiten uns stimmungsvoll durch laue Abende, und Kunstinteressierte dürfen sich auf die Vernissage des Attergauer Farbenkreises am 7. Juli um 19:00 Uhr in der Rathausgalerie freuen. Unter dem Motto „Sommerfreude: Licht und Lebendigkeit“ werden am Stadttamt neue Kunstwerke präsentiert.

Ein ganz besonderer Höhepunkt erwartet uns am 15. August mit der Harley Davidson Charity-Tour. Hinter dem beeindruckenden Spektakel steht ein wichtiges Anliegen: die Unterstützung von Kindern mit Muskelerkrankungen. Seien Sie dabei und genießen Sie die einzigartige Atmosphäre aus Chrom, PS und Spendenbereitschaft! Ich freue mich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und lege Ihnen unseren Veranstaltungskalender auf Seite 15 ans Herz!

Spiel, Spaß und Action für die Jüngsten

Auf kreative Workshops, sportliche Aktivitäten und „tierische“ Abenteuer dürfen sich unsere Jüngsten freuen. Ein abwechslungsreiches Ferienspaß-Programm sorgt auch heuer wieder dafür, dass in den Sommerferien keine Langeweile aufkommt. Besonders hervorheben möchte ich das große Engagement unserer Vereine, Organisationen sowie der zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer, die dieses Angebot für unsere Kinder Jahr für Jahr ermöglichen. Die Programmhefte sind bereits verschickt – die Online-Anmeldung startet am 26. Juni 2026, um 10:00 Uhr.

Ich lade Sie herzlich dazu ein, den Sommer in Attnang-Puchheim in all seinen Facetten zu erleben. Genießen Sie die schönen Tage, tanken Sie Kraft und sammeln Sie wertvolle Erinnerungen!

Ihr Bürgermeister Peter Groß

✉ Ich bin für Sie da!

Senden Sie mir Ihre Anliegen an
buergmeister@attnang-puchheim.ooe.gv.at

INHALT

06	Gemeinderat
08	Stadtgemeinde
09	Abfallkalender
11	Lokales
13	Veranstaltungen
16	Die junge Stadt
19	Organisationen und Vereine
25	Wichtige Kontakte
28	Geburtstage, Jubiläen, Geburten, Hochzeiten, Todesfälle
30	Pfarrgemeinschaft
31	Service

Nächste Ausgabe: 26.08.2026
Redaktionsschluss: 24.07.2026

IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim
www.attnang-puchheim.at | **Medieninhaber, Herausgeber:**
Stadtgemeinde Attnang-Puchheim | Rathausplatz 9 | 4800 Attnang-Puchheim
stadtamt@attnang-puchheim.ooe.gv.at | ☎ 07674 615-0
Redaktion, Layout: Mag. Astrid Hinterholzer | Rathausplatz 9 | 4800 Attnang-Puchheim | ☎ 07674 / 615-207 | hinterholzer@attnang-puchheim.ooe.gv.at
Fotos: Sofern nicht anders erwähnt: Stadtgemeinde Attnang-Puchheim
Druck: eco-Druck e.U. | Industriestraße 18 | 4800 Attnang-Puchheim
Auflage: 4.560 Stück | Erscheint: zweimonatlich



Datenschutzbeauftragter: Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim liegen am Stadamt | Rathausplatz 9 auf.
Anmerkung: Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Beiträge abzuordnen. Eingesandte Texte können aus Platz- oder redaktionellen Gründen gekürzt und/oder angepasst werden.
Genderhinweis: Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Ist an einer Stelle nicht gegendert, so impliziert dies keine Benachteiligung der anderen Geschlechter.
Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

KURZ NOTIERT!



EIN SOMMER VOLLER ABENTEUER! Ferienspaß 2026

Die Sommerferien stehen vor der Tür – Zeit für Abenteuer, Spaß und unvergessliche Erlebnisse! Auch heuer bietet der Ferienspaß in Attnang-Puchheim wieder ein buntes Programm für Ihren Nachwuchs: tierische Begegnungen im Zoo Schmiding, in der Hundesportschule oder bei den Schlierwand-Alpakas, Ausflüge ins Flosse Abenteuerland, kreative Workshops wie Instrumente basteln oder Töpfern sowie Sportangebote von Judo über Tennis bis hin zu Luftakrobatik, Kinder-Qigong, Baseball und Segeln.

Die Online-Anmeldung startet am **Freitag, 26. Juni 2026** um **10:00 Uhr** unter <https://time2win.at/event/1032>

Sollte Ihr Kind an einer Aktion kurzfristig nicht teilnehmen können, bitten wir Sie um rechtzeitige Abmeldung am Stadamt. Kinder auf der Warteliste bekommen damit die Chance auf den frei gewordenen Platz. Wir freuen uns auf euch!



Kontakt

Sophia Leitner: ☎ 07674 / 615-229

Zur Anmeldung



200 JAHRE LEBENSFREUDE

Gratulation zum 100. Geburtstag



Innerhalb von nur drei Wochen durfte Bürgermeister Peter Groß gleich zweimal zu einem besonderen Anlass in unser Altenheim aufbrechen. Am 27. März 2026 feierte Helga Laubichler (linkes Bild) ihren 100. Geburtstag, nur wenige Tage später, am 17. April, blickte auch Hilda Kronsteiner (rechtes Bild) auf ein ganzes Jahrhundert Leben zurück.

Das Beeindruckendste an diesen Besuchen war nicht allein das Alter der Jubilarinnen, sondern vor allem ihre bemerkenswerte geistige Frische und Lebensfreude: Es wurde angeregt geplaudert, erzählt und viel gelacht. Zwei bemerkenswerte Persönlichkeiten, die zeigen, wie viel Lebensfreude und Herzlichkeit in einem ganzen Jahrhundert stecken können.



FÜR EINE NACHHALTIGE ENERGIEZUKUNFT

Heizungs- & Klimaanlage-Datenbank

Seit 1. Mai 2026 werden in Oberösterreich Heizungs- und Klimaanlage in einer zentralen Datenbank erfasst. Grundlage ist das Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz. Die Erfassung erfolgt durch Fachleute wie Rauchfangkehrer oder Installateure im Zuge von Errichtung, Austausch, regelmäßigen Überprüfungen oder der Rauchfangkontrolle. Jede Anlage erhält eine Plakette mit eindeutiger ID und QR-Code.

Mehr Infos



GUTSCHEIN FÜR 1 ROLLE GELBE SÄCKE

Einzulösen an der Infostelle am Stadamt bis **07.08.2026**

(Gültig sind nur Originalgutscheine aus der Gemeindezeitung, keine Kopien oder Ausdrücke aus dem Internet)

Name:

Straße:





GEMEINDERATSSITZUNG UND BESCHLÜSSE

VOM 21. MAI 2026

AMTSLEITUNG

Änderung der Lärmschutzverordnung
Die FPÖ-Fraktion beantragt eine Abänderung der Lärmschutzverordnung vom 15.12.2006. Die Wortfolge „an Samstagen ab 16:00 Uhr“ soll durch „an Samstagen ab 18:00 Uhr“ ersetzt werden.
Beschluss: *mehrstimmig abgelehnt*
28 Gegenstimmen (15 SPÖ, ÖVP, GRÜNE)
1 Stimmenthaltung (SPÖ)

FINANZEN

Bericht des Prüfungsausschusses
In seiner Sitzung am 29.04.2026 hat sich der Prüfungsausschuss mit dem Energieverbrauch im Freibad und in der Sauna befasst und anhand von Tabellen die erzeugte PV-Energie, den PV-Eigenverbrauch sowie den Verbrauch von Wasser und Biowärme kontrolliert.

Weiters wurde dem Prüfungsausschuss eine Stellungnahme über den Ablauf in rechtlichen Angelegenheiten sowie die Rechtsschutzversicherung der Stadtgemeinde vorgelegt.

Der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Stadtbücherei
Der öffentlichen Bücherei der Stadtgemeinde und der Gewerkschaft VIDA wird für die im Jahr 2025 von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geleisteten Stunden eine Subvention von € 6.079,54 gewährt.
Beschluss: *einstimmig*

Ankauf Hubrettungsfahrzeug
Für die FF Attnang wurde im Jahr 2025 das Hubrettungsfahrzeug HRF30 mit Drehleiter 4x4 angekauft. Der Finanzierungsplan mit Gesamtanschaffungskosten iHv. € 851.983,86 wird beschlossen.
Beschluss: *einstimmig*

Neugestaltung Stadtzentrum
Der Finanzierungsplan für das Vorhaben „Neugestaltung Stadtzentrum Maßnahmen Studie Forum Attnang“ mit Gesamtbaukosten iHv. € 4.871.973,64 wird beschlossen.
Beschluss: *einstimmig*

BH-Prüfbericht zum Voranschlag 2026
Der Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck zum Voranschlag 2026 ist am 16.04.2026 am Stadtamt eingelangt und wurde dem Finanzausschuss in seiner Sitzung vom 23.04.2026 zur Information vorgelegt. Der Prüfbericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

STAMAP GmbH
1) Die Stadtgemeinde gewährt der STAMAP GmbH für das Kalenderjahr 2026 einen Gesellschafterzuschuss iHv. € 125.000,-.
Beschluss: *5 Stimmenthaltungen (4 x GRÜNE, 1 x SPÖ)*

2) Der bestehende Geschäftsführervertrag zwischen der STAMAP GmbH und der CIMA Beratung + Management GmbH unter Beitritt von Mag. Roland Murauer wird bis 31.12.2026 verlängert. Das vereinbarte Gesamthonorar bleibt unverändert mit € 96.000,- brutto begrenzt.
Beschluss: *5 Stimmenthaltungen (4 x GRÜNE, 1 x SPÖ)*

SOZIALES

Subventionen Senioren
Dem Pensionistenverband, Seniorenbund und Seniorenring werden im Jahr 2026 Subventionen iHv. gesamt € 500,- gewährt. Für die Seniorenbetreuung werden € 6.500,- entsprechend der Mitgliederzahlen auf die einzelnen Pensionistenvereine aufgeteilt.
Beschluss: *einstimmig*

Kindergartentransport
Für das Kindergartenjahr 2026/27 wird wieder ein Kindergartentransport benötigt. Der Auftrag wird mit einer Tagespauschale von derzeit brutto € 337,87 an die Firma Weilbuchner vergeben.
Beschluss: *einstimmig*

Die nächste Sitzung

Donnerstag | 02.07.2026 | 18:30 Uhr
Großer Phönixsaal | Marktstraße 8

Im Rahmen der „Bürgerfragestunde“ (begrenzt auf max. 30 Minuten) können Anfragen an die Ausschuss-Vorsitzenden gerichtet werden.



SPORT

ASKÖ Athletics
Für die Teilnahme an den österreichweiten Meisterschaften ersucht der Verein um die Gewährung einer Spitzensportförderung iHv. € 1.950,- für die 2. Bundesliga der Herren und die Softball-Bundesliga der Damen.
Beschluss: *einstimmig*

ASKÖ BSC Athletics
Der ASKÖ BSC werden für die Durchführung des Finkstonball-Turniers 2026 eine Subvention iHv. € 900,- gewährt und weiters Bauhofleistungen bis zu einem Betrag von € 1.500,- vergütet.
Beschluss: *einstimmig*

40. Attnanger Meile 2026
Der LCAV Jodl Packaging erhält für die Durchführung des Attnanger Stadtlaufs 2026 eine Subvention iHv. € 3.300,- sowie Bauhofleistungen bis zu € 3.300,-.
Beschluss: *einstimmig*

Spitzberg Crosslauf 2026
Die Ausgaben für den Crosslauf der Kindergärten und Schulen am 9. Juni 2026 werden aus der Budgetpost „Subventionen für Veranstaltungen“ bezahlt.
Beschluss: *einstimmig*

AquaPower 2026
ProAktiv4D wird auch im Jahr 2026 mit der Durchführung des AquaPower-Trainings im Freibad Apumare beauftragt. Die Kosten bis zu € 3.000,- werden aus der Budgetpost „Gesunde Gemeinde“ beglichen.
Beschluss: *einstimmig*

Willkommen im Erlebnisbad

APUMARE!

Täglich ab **10:00** bis **19:30 Uhr** geöffnet!

Bei Schlechtwetter: 10:00 bis 11:00 Uhr

Wichtiger Hinweis:
Es besteht kein Anspruch auf Einhaltung der Öffnungszeiten! Über die Schließung des Freibads aus meteorologischen Gründen entscheidet der diensthabende Bademeister.





SICHERHEIT GEHT VOR!

ZÄUNE UND HECKEN AN KREUZUNGEN & HAUSAUSFAHRTEN

Immer häufiger werden entlang von Gemeindestraßen Gartenzäune, Mauern oder blickdichte Gabionenzäune errichtet. Was dabei oft unterschätzt wird: Gerade im Bereich von Kreuzungen oder Hauszufahrten schränken diese die Sicht auf den Straßenverkehr erheblich ein. Vor allem für Kinder, Radfahrer und Fußgänger stellt dies ein großes Risiko dar.

Um die notwendige Sichtfreiheit zu gewährleisten und Unfälle zu vermeiden, ist für derartige Bauvorhaben eine Bewilligung gemäß § 18 des OÖ Straßengesetzes erforderlich. Die entsprechenden Antragsformulare erhalten Sie am Schriftenstand der Bauabteilung im Stadtamt.

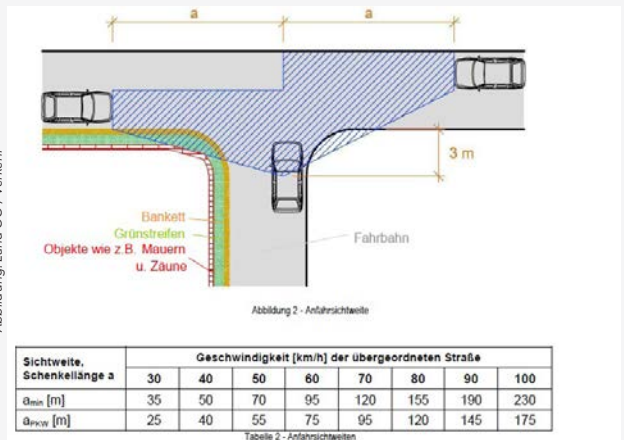
Was ist vor der Errichtung zu beachten?

Wer entlang einer öffentlichen Straße einen Zaun, eine Hecke oder eine andere Einfriedung errichten möchte, muss Folgendes berücksichtigen:

- Innerhalb eines Bereichs von **8 Metern neben dem Straßenrand** ist vorab die Zustimmung der zuständigen Straßenverwaltung einzuholen. Bei Gemeindestraßen ist dafür die Stadtgemeinde, bei Landesstraßen die Straßenmeisterei Seewalchen zuständig.
- Zäune ab einer **Höhe von 1 Meter müssen durchsichtig sein**, damit die Sicht nicht behindert wird.
- Die **maximale Höhe beträgt 1,20 Meter**, sofern ein Abstand von **mindestens 60 cm zur Straßengrundgrenze** eingehalten wird.

So berechnet sich die Anfahrtssichtweite

In der nachfolgenden Skizze sind die erforderlichen Anfahrtssichtweiten dargestellt, die sich aus den zulässigen Geschwindigkeiten auf der übergeordneten Straße ergeben.



Beispiel: Wenn auf der übergeordneten Straße eine Geschwindigkeit von 50 km/h erlaubt ist, muss der Fahrer oder die Fahrerin des Autos, das an der Kreuzung steht bzw. eine Ausfahrt verlässt, nach links und rechts 70 Meter weit sehen!



So bitte nicht! Zäune und Hecken an Kreuzungen und Hausausfahrten dürfen maximal 1,20 Meter hoch und nicht verkleidet sein!



In diesem Kreuzungsbereich wurde alles richtig gemacht! Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer haben in alle Richtungen freie Sicht.

Gemeinsam zur passenden Lösung

Ing. Martin Murhammer von der Bauabteilung unterstützt Sie gerne bei der Planung und Umsetzung Ihrer Vorhaben. Eine frühzeitige Abstimmung hilft, Probleme zu vermeiden.

„Bitte nehmen Sie vor der Zaunerrichtung unbedingt Kontakt mit der Bauabteilung am Stadtamt auf!“, appelliert Ing. Murhammer. „Wir sind bemüht, gemeinsam mit Ihnen lösungsorientiert zu arbeiten und eine den Richtlinien entsprechende, aber auch optisch ansprechende Lösung zu finden. Kontaktieren Sie mich bitte gerne für weitere Informationen!“



Kontakt

Ing. Martin Murhammer
☎ 07674 / 615-265
✉ murhammer@attnang-puchheim.ooe.gv.at



ABFALLENTSORGUNG ATTNANG-PUCHHEIM 2. Halbjahr 2026

Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
Mi	1		Sa	1		Di	1		Do	1		So	1	Allerheiligen	Di	1	
Do	2		So	2		Mi	2		Fr	2		Mo	2	Sperrabfall	Mi	2	
Fr	3		Mo	3		Do	3		Sa	3		Di	3		Do	3	
Sa	4		Di	4		Fr	4		So	4		Mi	4		Fr	4	
So	5		Mi	5		Sa	5		Mo	5		Do	5		Sa	5	
Mo	6		Do	6		So	6		Di	6		Fr	6		So	6	
Di	7		Fr	7		Mo	7		Mi	7		Sa	7		Mo	7	
Mi	8		Sa	8		Di	8		Do	8		So	8		Di	8	Maria Empfängnis
Do	9		So	9		Mi	9		Fr	9		Mo	9		Mi	9	
Fr	10		Mo	10		Do	10		Sa	10		Di	10		Do	10	
Sa	11		Di	11		Fr	11		So	11		Mi	11		Fr	11	
So	12		Mi	12		Sa	12		Mo	12		Do	12		Sa	12	
Mo	13		Do	13		So	13		Di	13		Fr	13		So	13	
Di	14		Fr	14		Mo	14		Mi	14		Sa	14		Mo	14	
Mi	15		Sa	15	Maria Himmelfahrt	Di	15		Do	15		So	15		Di	15	
Do	16		So	16		Mi	16		Fr	16		Mo	16		Mi	16	
Fr	17		Mo	17		Do	17		Sa	17		Di	17		Do	17	
Sa	18		Di	18		Fr	18		So	18		Mi	18		Fr	18	
So	19		Mi	19		Sa	19		Mo	19		Do	19		Sa	19	
Mo	20		Do	20		So	20		Di	20		Fr	20		So	20	
Di	21		Fr	21		Mo	21		Mi	21		Sa	21		Mo	21	
Mi	22		Sa	22		Di	22		Do	22		So	22		Di	22	
Do	23		So	23		Mi	23		Fr	23		Mo	23		Mi	23	
Fr	24		Mo	24		Do	24		Sa	24		Di	24		Do	24	
Sa	25		Di	25		Fr	25		So	25		Mi	25		Fr	25	Christtag
So	26		Mi	26		Sa	26		Mo	26	Nationalfeiertag	Do	26		Sa	26	Stefanitag
Mo	27		Do	27		So	27		Di	27		Fr	27		So	27	
Di	28		Fr	28		Mo	28	Grünschnitt	Mi	28		Sa	28		Mo	28	
Mi	29		Sa	29		Di	29		Do	29		So	29		Di	29	
Do	30		So	30		Mi	30		Fr	30		Mo	30		Mi	30	
Fr	31		Mo	31		Sa	31		Sa	31					Do	31	

2-, 4- oder 6-wöchentliche Abholung - **Generell im gesamten Gemeindegebiet am VORABEND des Abholzeitraumes GUT SICHTBAR bereitleiten!!**

Biotonne ohne Reinigung **mittwochs:** B1 (Salzburger Straße ab Europaplatz), Europaplatz und gesamter Puchheimer Ortsteil;

Biotonne mit Reinigung **donnerstags:** Zeislau, Wiener Straße und restliches Gemeindegebiet; **freitags:** Alt-Attnang

Altpapier und gelber Sack-Abholung erstreckt sich über mehrere Tage, daher im gesamten Gemeindegebiet ab dem 1. Tag bereitzustellen!

Grünschnitt-Container - **von 28.09. bis 11.10.** stehen Stahlcontainer der Energie AG für Ihren Grün- und Strauchschnitt bereit

Sperrabfall-Abholung - Anmeldung mittels Formular am Gemeindeamt bzw. auf unserer Homepage (Unterschrift erforderlich!)

Nähere Infos finden Sie, wie gewohnt, auf unserer Homepage und in der Gemeindezeitung. Fallweise Verschiebungen möglich! Änderungen vorbehalten!



Restabfall/Intervall
Bio ohne Reinigung
Bio mit Reinigung
Papier
Gelber Sack
Grünschnitt
Sperrabfall

FÜR EINE GUTE NACHBARSCHAFT

RUHEZEITEN BEACHTEN!



Foto: KI-generiert

Ob im privaten Garten oder auf öffentlichen Plätzen: Rücksichtnahme ist der Grundstein für ein gutes Miteinander. Und dazu gehört auch, dass wir aufeinander hören – im wahrsten Sinne des Wortes.

Um die Lebensqualität in unserer Stadt hoch zu halten, hat der Gemeinderat bereits 2006 eine Lärmschutzverordnung erlassen, die klare Ruhezeiten regelt: **samstags ab 16:00 Uhr sowie ganztägig an Sonn- und Feiertagen.**

In diesen Zeiten sind das Rasenmähen sowie der Einsatz elektrisch betriebener Arbeits- und Gartengeräte untersagt. Übertretungen der Lärmschutzordnung können mit Geldstrafen bis zu 360 Euro geahndet werden.

Diese Regelung ist kein bürokratisches Hindernis, sondern Ausdruck eines gemeinsamen Wunsches: Ruhezeiten sollen allen Menschen ermöglichen, auch wirklich zur Ruhe zu kommen!



Lärmschutzverordnung

SANIERUNGEN AM REDLBACH UND AN BRÜCKEN

BAUSTELLEN-UPDATE



Entlang der Wolfsegger Straße wurde durch den Gewässerbezirk Gmunden die Uferböschung des Redlbachs stabilisiert. Grund dafür waren Setzungen im Bereich der Häuser Nr. 52 und 54, die die Stabilität der Fahrbahn beeinträchtigt haben. Im Anschluss wurde der betroffene Straßenabschnitt saniert. Der Linienbusverkehr konnte nach kurzer Unterbrechung wieder regulär fahren.



Bei der Brücke in der Passauer Straße beim Siedlervereinshaus wurden durch Erosion verursachte Schäden am Fundament behoben. Beton- und Bewehrungsteile wurden erneuert und das Fundament



bachseits zusätzlich mit Wasserbausteinen gesichert. Auch die Brücke in der Passauer Straße beim Bahnwärterhaus (Bild links) wurde instandgesetzt. Die Asphaltierung sowie die Erneuerung des Geländers sind bereits abgeschlossen, die Sanierung der Randbalken wird noch fertiggestellt.

MEISTERLICHE ERFAHRUNG FÜR IHR ZUHAUSE

INSTALLATIONSTECHNIK BILJESKO STELLT SICH VOR

Mit der Gründung von ITB Heizung Wasser Sanitär e.U. bereichert Installateurmeister Ivan Biljesko das Handwerksangebot im Bezirk Vöcklabruck. Trotz seiner jungen 35 Jahre blickt der Firmengründer bereits auf stolze 20 Jahre Erfahrung im Installationsbereich zurück.

Wer in den eigenen vier Wänden baut oder saniert, sucht Sicherheit. Ivan Biljesko kombiniert frischen Unternehmergeist mit der Routine aus zwei Jahrzehnten im Handwerk. „Mir ist es wichtig, dass meine Kunden von meiner langjährigen Praxis profitieren. Saubere Ausführung, Verlässlichkeit und Handschlagqualität stehen bei mir an oberster Stelle“, betont der Meister aus Attnang-Puchheim.



Kompetenz von A bis Z

Das Leistungsspektrum von ITB deckt alle Bereiche der modernen Gebäudetechnik ab:

Heizungstechnik: Fachmännischer Heizungsaustausch, Optimierung bestehender Anlagen und moderne Wärmelösungen für mehr Effizienz.



ITB ist fest in der Region verwurzelt und steht sowohl privaten als auch gewerblichen Kundinnen und Kunden in Oberösterreich zur Verfügung.

Wasser & Sanitär: Trinkwasserinstallationen, professionelle Reparaturen und Sanierungen bei Alt- und Neubau.

Wohlfühlbäder: Planung und Umsetzung moderner Badezimmer, die Ästhetik und Funktionalität vereinen.

Kontakt und Beratung

ITB Heizung Wasser Sanitär e.U.

Installateurmeister Ivan Biljesko
Puchheimer Straße 46
4800 Attnang-Puchheim
☎ +43 (0)699 / 119 48 436
✉ info@myitb.at
🌐 www.myitb.at

BEZAHLTE ANZEIGE

NEUER NAME FÜR ANLAGENBAUER

GIG KARASEK IST JETZT GKT



Fotos: GKT

GIG Karasek, international tätiges Industrieunternehmen im Bereich thermische Trenntechnik und Umwelttechnologien, tritt seit 28. April 2026 unter dem neuen Namen GKT GmbH auf.

Für die Standorte in Attnang-Puchheim, Gloggnitz und Graz bleibt alles unverändert: Arbeitsplätze, Ansprechpartner, laufende Projekte sowie die Eigentümerstruktur, Organisation und Geschäftsführung.

Der neue Name spiegelt die Weiterentwicklung der vergangenen Jahre wider: Aus einem klassischen Apparatebauer wurde ein Partner für ganzheitliche Prozesslösungen im Industrieanlagenbau. Mit der Gründung der Sparte Umwelttechnologien im Jahr 2022 hat das Unternehmen sein Angebot gezielt erweitert – insbesondere um Lösungen zur CO₂-Valorisierung und zur Nutzung industrieller Abwärme.



www.gkt-solutions.com

GKT bleibt damit ein regional verankertes Unternehmen mit internationaler Ausrichtung – und ein attraktiver Arbeitgeber in Attnang-Puchheim.

SICHTBARE BAUFORTSCHRITTE

KWG KRAFTWERKSNEUBAU

Die Bauarbeiten am KWG-Kraftwerk in Wankham schreiten zügig voran. Anfang Mai 2026 wurde der Kran auf dem vorbereiteten Fundament errichtet, derzeit laufen die Arbeiten an den Bodenplatten der Wehranlage und des Krafthauses. Hierfür werden Schalungen errichtet und betoniert. Im Anschluss folgen die massiven Wehrpfeiler, an denen die Stauklappen zur Regelung des Wasserstands montiert werden. Parallel dazu wird das Krafthaus weiter vorbereitet und betoniert.



Fotos: KWG

Mitte Juni wurden die Saugrohre angeliefert und montiert. Sie sorgen dafür, dass das Wasser optimal durch die Kaplan-Turbine geleitet wird und die Energie besonders effizient genutzt werden kann. Gleichzeitig startet die Gerinneauf-



weitung der Ager. Dabei wird das Flussbett auf einer Länge von rund 500 Metern flussabwärts verbreitert, was für verbesserte Wasserführung sorgt und zusätzlichen Raum für den Fluss schafft.

TRADITION, HANDWERK UND REGIONALE VERBUNDENHEIT

30 JAHRE WOHNTRÄUME GARSTENAUER

Gemeinsam mit zahlreichen Kundinnen und Kunden, Geschäftspartnern und Wegbegleitern feierten Kurt und Sabine Garstenauer am 8. Mai 2026 das 30-jährige Jubiläum von Wohn(t)räume Garstenauer.

Was in den 1990er-Jahren als klassischer Malerbetrieb begann, entwickelte sich über drei Jahrzehnte zu einem erfolgreichen Familienunternehmen mit starker regionaler Verwurzelung.

Mut zur Weiterentwicklung

Ein wichtiger Meilenstein war die Übersiedlung von der Wolfsegger Straße in das moderne Geschäftslokal in der Bahnhofstraße 26 im Jahr 2011 – erweitert um einen ambitionierten Raumausstatterbetrieb. In der Verbindung von traditionellem Handwerk mit modernem Fachhandel liegt auch das Erfolgsrezept von Garstenauer.

Zu den Gratulantinnen und Gratulanten zählten Bürgermeister Peter Groß, Vizebürgermeisterin und Wirtschaftsstadträtin Erika Fehringer sowie Vertreter der AWA mit Obmann Wolfgang See, Gerald Platzer und Alt-Obmann Dieter Leicht.

Bei einer Weinverkostung mit musikalischer Begleitung am Klavier wurde gemeinsam gefeiert und auf 30 erfolgreiche Jahre zurückgeblickt.

In seinen Dankesworten betonte Kurt Garstenauer, der sich im AWA-Vorstand jahrelang für den Wirtschaftsstandort Attnang-Puchheim eingesetzt hat, den Einsatz seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie den familiären Zusammenhalt, der das Unternehmen seit Jahrzehnten prägt.



Foto: Wolfgang See

V.l.n.r.: Vizebgm. Erika Fehringer und Bgm. Peter Groß gratulierten Sabine und Kurt Garstenauer zum 30-jährigen Firmenjubiläum.



GEDENKFEIER DES MAUTHAUSEN KOMITEES IN ATTNANG-PUCHHEIM

„NIE WIEDER“ ALS AUFTRAG FÜR DIE GEGENWART

Am 20. Mai 2026 fand die jährliche Gedenkfeier des Mauthausen Komitees Vöcklabruck in Attnang-Puchheim statt. Ehrengäste waren die Migrationsforscherin PD Dr. Judith Kohlenberger und Jan Brunner von der Botschaft der Tschechischen Republik. Anlass war der Jahrestag der Befreiung des KZ Mauthausen und seiner Nebenlager. Beim Denkmal am Bahnhof wurden unter musikalischer Begleitung von Schülerinnen und Schülern des ORG Vöcklabruck Blumen niedergelegt.

Das Denkmal erinnert an die Opfer der Zwangsarbeit, die nach dem Bombenangriff am 21. April 1945 zu Aufräumarbeiten eingesetzt und ermordet wurden. Der Vorsitzende des Mauthausen Komitees Vöcklabruck, Frederik Schmidberger, betonte in seiner Ansprache die Bedeutung des „Nie Wieder“ und sprach sich gegen faschistische Entwicklungen aus.



Im Anschluss wurde die Feier im alten Kino fortgesetzt. Rudolf Loidl setzte sich erneut für die Einbindung der Jugend ein. Ida Fischer von der Amnesty Youth Gruppe Vöcklabruck sprach



Fotos: Mauthausen Komitee Vöcklabruck

über ihre Eindrücke zu aktuellen weltpolitischen Ereignissen. Beiträge gestalteten außerdem Schülerinnen und Schüler des ORG Vöcklabruck sowie der Berufsschule Attnang. Hans Gebetsberger präsentierte gemeinsam mit zwei Schauspielerinnen und Schauspielern einen Ausschnitt aus einem Theaterstück über die Liebe einer Bauerstochter und eines polnischen Zwangsarbeiters.

Die Gedenkrede hielt PD Dr. Judith Kohlenberger. Sie sprach über die Bedeutung des Endes des Nationalsozialismus sowie über den Umgang mit Krieg, Flucht und Erinnerung bis in die Gegenwart. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von der Gruppe More Empathie. Zum Abschluss lud Rudolf Loidl zur Teilnahme an der Gedenkfeier im kommenden Jahr ein, da das Denkmal dann seit 25 Jahren besteht.

AUS UNSEREM STADTARCHIV

BÄCHE IN UNSEREM GEMEINDEGEBIET: DER REDLBACH

Der Name des Redlbachs leitet sich wahrscheinlich ab von den keltischen Silben RAT, RET oder ROT. Das bedeutet so viel wie „schnell fließender Bach“. Er entspringt im Gemeindegebiet von Ottnang, fließt durch Alt-Attnang entlang des Friedhofs nach Tuffeltsham und Piesing und mündet dort in der Gemeinde Redlham in die Ager. Wie auch der Sonleithenbach in seinem Oberlauf einen anderen Namen trägt (Kohlaibach), so ändert auch der Redlbach seine Bezeichnung. Ungefähr ab der Berufsschule wird er in den Plänen „Lehbach“ genannt.

Ein Teil des Redlbachs wird heute abgezweigt und in Rohren unter der Eisenbahn und der Bundesstraße in den früheren Stögmüllerbach geleitet, der entlang des Spitzbergs Richtung Fisching fließt. Kurz vor der Mündung in die Ager überkreuzen sich beide Bäche: Der Stögmüllerbach wird mit Hilfe einer kleinen Stahlbrücke über den Redlbach/Leh geführt. Im Ortsteil Alt-Attnang brachte der Redlbach viele Jahrzehnte Hochwasser und Überschwemmungen.



Fotos: Stadtarchiv

Das Bäckerwehr in Alt-Attnang war für manche Überschwemmung verantwortlich und wurde in den 1970er-Jahren abgetragen.

Eine Verbauung und Regulierung wurde nach vielen Verhandlungen mit den zuständigen Behörden in Etappen durchgeführt. 1971 war der erste Abschnitt fertig, 1975 wurde dann das „Bäckerwehr“ abgetragen, das für manchen Wasserstau verantwortlich war. Der Platz mit dem Bäckerbrunnen erinnert heute noch daran.

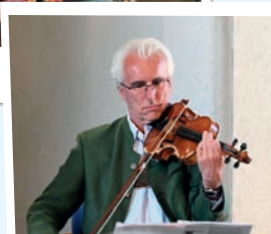


DIE BESTEN MOMENTE

VERANSTALTUNGS-HIGHLIGHTS IM FRÜHLING 2026

Krimispannung trifft Musikgenuss

Der beliebte österreichische Krimiautor Herbert Dutzler (links oben) begeisterte das Publikum am 16. April 2026 im Festsaal der Landesmusikschule mit Auszügen aus seinem aktuellen Krimi „Letzter Landler“ sowie den autobiografisch geprägten Siegfried-Romanen. Somit kamen sowohl Krimiliebhaber als auch Freunde fein erzählter Literatur voll auf ihre Kosten.



Mit traditionellen Melodien aus der Region verlieh der Musiker Hannes Preßl (links unten) dem Abend eine besonders authentische Note.



Wein, Schmankerl und Musik

Am 17. und 18. April 2026 verwandelte sich der Spitzberg wieder zum Treffpunkt für Genießerinnen und Genießer: Die 24. Fachmesse für Wein & Kulinarisches lockte über 1.000 Gäste in die zum Heurigen umfunktionierte Tennishalle. Es wurde verkostet, gelacht, getanzt und in geselliger Runde genossen – musikalisch begleitet vom Duo Höchtl und Pete Hoven.



Dazu gab's regionale Biere sowie exklusive Spirituosen. Für die gute Unterlage sorgten herzhaftes Schmankerl und süße Köstlichkeiten.

Frühlingsluft und Laufgenuss

Bei traumhaftem Frühlingswetter gingen am 25. April 2026 über 60 Sportbegeisterte beim „Partnerlauf & Nordic Walking“ an den Start. Was diese Veranstaltung der Gesunden Gemeinde so besonders macht?



Keine Anmeldung, kein Startgeld – dafür attraktive Preise, kostenlose Verpflegung und die einzigartige Kulisse rund ums Schloss Puchheim und die Au.



Gewonnen haben auch heuer wieder jene, die einer nach dem Start gelosten Zeit am nächsten kamen. Die Siegerinnen und Sieger freuten sich über Phönix-Gutscheine, Bücherei-Jahreskarten, Sauna- und Apumare-Eintritte. Die beiden Hauptpreise (Gutscheine im Wert von je 35 Euro) sowie tolle Sachpreise wurden von Intersport Bauer gesponsert – herzlichen Dank dafür!

„Hui statt pfui!“ und Pflanzertauschmarkt



Auch heuer unterstützte unser Umweltreferat die Müllsammelaktion „Hui statt Pfui“ und organisierte den beliebten Pflanzertauschmarkt am Rathausplatz. Zahlreiche Schulen, Kindergärten und Vereine beteiligten sich engagiert an der Sammelaktion und leisteten einen wertvollen Beitrag für ein sauberes Ortsbild. Der Pflanzertauschmarkt erfreute sich ebenfalls großer Beliebtheit und zog viele Besucherinnen und Besucher zum Tauschen, Kaufen und Fachsimpeln an.



Foto unten: Kindergarten Zaubermwald

Maibaumaufstellen

Am 30. April 2026 stellten unsere beiden Freiwilligen Feuerwehren gemeinsam einen prächtigen Maibaum auf dem Rathausplatz auf. Nach tagelangen Vorbereitungen – vom Fällen, Schälen und Schleifen des



Baums bis hin zum Binden von Kränzen, Girlanden und Roserln – erhielt der Maibaum seinen würdigen Platz im Herzen der Stadt. Für die musikalische Umrahmung und beste Stimmung sorgten die 1. OÖ. Hubertusmusik sowie die Eisenbahner Stadtmusik.

HOCHKARÄTIGES KABARETT-PROGRAMM

JIMMY SCHLAGER: „LÄSTERLIEDER“



Freuen Sie sich auf das neue Bühnenprogramm des beliebten österreichischen Textdichters, Autors und Musikers Jimmy Schlager! In „Lästerlieder“ zeigt er einmal mehr sein Talent, das Publikum mit mitreißenden Songs

und pointierten Geschichten zu begeistern. Eine humorvolle Reise durch die Sonderbarkeiten unserer Gesellschaft, denen Jimmy Schlager gekonnt alle Details entlockt.

Infos & Karten

Jimmy Schlager: „Lästerlieder“
Samstag, 19.09.2026 | 19:30 Uhr
Kinosaal | Mitterweg 19

Tickets: VVK € 25,- | AK € 35,-



MIKE SUPANCIC: „TAUMHAFTE ZEITEN“



Mike Supancic – einer der erfolgreichsten Kabarettisten Österreichs – surft diesmal durch das Traum-Zeit-Kontinuum: In seiner Albtraumhitparade erleben Sie die kostengünstige Do it yourself Chirurgie, Elon Musk als Berater für unser

Schulsystem sowie die dreistesten Städtebeschimpfungen seit Thomas Bernhard. Künstliche Intelligenz und natürliche Blödsinn geben sich ein Stelldichein. Hundertfünfzig Prozent Zölle auf Pinguine und Vulkansteuern auf den Vesuv, die berühmte Spielplatzbande feiert ihre tausendste Verurteilung mit einer fröhlichen Bankomatsprengung. Beste Unterhaltung garantiert!

Infos & Karten

Mike Supancic: „Traumhafte Zeiten“
Mittwoch, 21.10.2026 | 19:30 Uhr
Kinosaal | Mitterweg 19

Tickets: VVK € 25,- | AK € 35,-



MUNDARTGEDICHT VON REGINA HÖFTBERGER

S WOACHI WIESENWEGAL

*Links vom Wegal d greani Wiesen
und rechts a Stoppifeld.
Då riachts so guat – a eigna Duft,
a wundaboare Welt.*

*Glocknblumen und Magritn,
die stengan dicht im Gräs.
Vü Bienen summan umanänd,
im Feld hoppit a Hås.*

*Des Wegal – wia soill is beschreibm,
drauf bin i bläßfuaß grennt,
håb jeds Stoandl und jeds Grasal,
jeds Erdnfleckal kennt.*

*Weil s Wegal is so wellig woach,
weit vom Beton empfernt.
Duat håb i drauf – ois kloanes Kind –
des Radlfoahrn guat glernt.*

*Und wännns mi dänn ah amoil schmeißt,
weil i oft goar so saus.
Mei Wegal is so buttawoach,
drum måchts ma nixi aus.*

*D Valetzungsgfoahr is ja net groß,
hechstns a weng a Schreck.
I schau mi um – håts eh neamd gsegn,
steh auf, foahr wieda weg.*

*Ums woachi Wegal is ma load,
fiar mi is a Maleur.
Weils scho total zugwächsn is,
drum gibts es nimma mehr!*

VERNISSAGE IN DER RATHAUSGALERIE

LICHT UND LEBENDIGKEIT

Am **Dienstag, 7. Juli 2026**, lädt der Attergauer Farbenkreis um **19:00 Uhr** herzlich zur Vernissage der Ausstellung „Sommerfreude: Licht und Lebendigkeit“ ins Stadtamt am Rathausplatz 9 ein. Die Ausstellung läuft bis Ende September 2026 und kann zu den regulären Stadtamtsöffnungszeiten bei freiem Eintritt besucht werden.

Wahre Sommerfreude spiegeln die Mohnblumen von Lydia Riemer wider.



Veranstaltungen im Juli

Montag, 06.07.
15:00 Uhr
Stadtbibliothek
Mitterweg 19

Kamishibai
„Komm, sagt die Katze“
Für Kinder ab 3 Jahren
Eintritt frei!

Dienstag, 07.07.
19:00 Uhr
Stadtamt
Rathausplatz 9

Rathausgalerie: Vernissage
Attergauer Farbenkreis
„Sommerfreude: Licht und Lebendigkeit“

Sonntag, 12.07.
09:30 Uhr
Schlosshof Puchheim

Pfarrfest Maria Puchheim
Festgottesdienst
Anschließend Frühschoppen mit der 1. ÖÖ. Hubertusmusik

Donnerstag, 16.07.
19:00 Uhr
Rathausplatz
Eintritt frei!

2. Platzkonzert
Mit der 1. ÖÖ Hubertusmusik
Verpflegung ab 18:00 Uhr
Nur bei Schönwetter!

Freitag, 17.07.
18:00 Uhr: Weinverkostung
19:00 Uhr: Konzertbeginn
Basilika Maria Puchheim

Galakonzert Kammerorchester
Ensemble Classico
Karten: www.brucknerbund.at
VVK: € 32,- | AK: € 35,-
Veranstalter: Brucknerbund

Veranstaltungen im August

Samstag, 15.08.
09:00 Uhr
Bahnhof Attnang-Puchheim

Kaiserzug nach Bad Ischl
Empfang des Kaisers
Mit der Eisenbahner Stadtmusik

Samstag, 15.08.
09:00 Uhr
Pfarrkirche Hl. Geist

Heilige Messe mit Kräuterweihe
Traditionelle Kräutersegnung
und Verteilung durch den
Trachtenverein D'Greanwaldler

Samstag, 15.08.
Ab 11:00 Uhr
Rathausplatz

Harley Davidson Charity-Tour
Rahmenprogramm mit Bewirtung
und Livemusik (ab 12:00 Uhr)
Eintreffen der Harleys ab
ca. 13:00 Uhr

Samstag, 15.08.
Ab 08:00 Uhr
Golfclub Attersee-Traunsee
office@golfregau.at

27. Golf-Stadtmeisterschaften
Nennungen online unter:
www.golf.at/Turniere
07672 / 222 02

Donnerstag, 20.08.
19:00 Uhr
Rathausplatz
Eintritt frei!

3. Platzkonzert
Mit der Eisenbahner Stadtmusik
Verpflegung ab 18:00 Uhr
Nur bei Schönwetter!

Vorschau auf September

Samstag, 05.09.
09:00 bis 16:00 Uhr
Schillerstraße 14

Warenannahme:
26./27./28.08. von
10:00 bis 17:00 Uhr
Info bei Gabi Hüttler:
0664 / 933 24 54

Flohmarkt des Turnvereins
Gesammelt werden Elektrogeräte
(außer TV, Kühlschränke, Monitore)
Fahrräder, Kleidung, Schuhe, Deko,
Geschirr, Haushaltswaren, Bücher,
Bettwäsche, Spielzeug, Raritäten
und Antiquitäten.
Veranstalter: Turnverein Attnang-
Puchheim 1906

HARLEY-DAVIDSON® CHARITY-TOUR

15.08.2026

**RATHAUSPLATZ
ATTNANG-PUCHHEIM**

KINDERGARTEN 1 | HAPPY KIDS

SPIELERISCH FORSCHEN

Im Rahmen der Bildungspartnerschaft mit der MINT-zertifizierten Regenbogenschule erhalten die Kinder des Kindergartens Happy Kids die Möglichkeit, vielfältige Experimente und praxisnahe Aktivitäten im MINT-Bereich zu erproben und anzuwenden. Dadurch werden Neugier, kreatives Denken sowie naturwissenschaftlich-technische Kompetenzen gezielt gefördert.



Gleichzeitig trägt diese Zusammenarbeit zur Stärkung der Patenfreundschaft und des sozialen Miteinanders bei.



Schule – fertig – los!
Die Kinder des Kindergartens Happy Kids forschen gemeinsam mit den Patenklassen der Regenbogenschule.

VOLKSSCHULE 2 | ROSENSCHULE

ZWEI TOLLE TAGE IN LINZ

Ende April 2026 verbrachten die 4. Klassen der Rosenschule zwei abwechslungsreiche Tage in Linz. Auf dem Programm standen zahlreiche interessante Besichtigungen und Erlebnisse: der Neue Dom, das Schlossmuseum sowie das Ars Electronica Center.

Außerdem unternahmen wir eine Schifffahrt auf der Donau, besuchten eine Vorstellung im Theater des Kindes und erhielten einen Einblick ins Linzer Landhaus.



Die beiden erlebnisreichen Tage vergingen wie im Flug und werden uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Fotos: VS 2 | Rosenschule

VOLKSSCHULE 1 | REGENBOGENSCHULE

LESEN ÖFFNET NEUE WELTEN

Im Rahmen des Projekts „Lesewoche“ versucht die Regenbogenschule jeden Monat – über den normalen Leseunterricht hinaus – eine Woche lang das Lesen in allen Fächern in den Fokus zu rücken. Dabei werden auch Kooperationen zwischen den Klassen und Externen eingegangen.



Fotos: D. Langthaler | J. Pasch



Diesmal wurde den Kleinsten viel vorgelesen, die Kinder der Deutschförderklasse besuchten die Stadtbibliothek. Es wurde zu Büchern gemalt und philosophiert, Geschichten weitergedacht und über Witze gelacht. Die Kinder der 1. Klasse trafen sich mit ihren Lesepaten aus der 3. Klasse. Andere begaben sich auf einen Lesespaziergang durch den Schulgarten. Freude bereitet der 1b der Besuch eines Vaters, der aus einem türkischen Bilderbuch vorlas. Wir freuen uns auf weitere Lesewochen, denn ist die Lust auf Bücher erst einmal geweckt, stehen alle Türen offen, neue Welten zu entdecken!

VOLKSSCHULE PUCHHEIM | FRANZISKANERINNEN

BEWEGUNG, DIE WURZELN SCHLÄGT

Mit Begeisterung haben unsere Schülerinnen und Schüler an der Aktion „Autofasten“ teilgenommen und dabei viele ihrer täglichen Wege bewusst anders zurückgelegt: Sie kamen zu Fuß oder mit dem Fahrrad in die Schule, benutzten den Bus oder bildeten Fahrgemeinschaften.

Voller Stolz durfte jedes Kind dafür ein Blatt auf ein zuvor noch kahles Baumposter kleben. Tag für Tag wurde dieses lebendiger und zu einem grünen Symbol für gemeinsames Engagement und Umweltbewusstsein.

Als besonderes Dankeschön erhielten wir von der Diözese Linz einen Gutschein für einen echten Baum für unseren Schulgarten – ein nachhaltiges Geschenk, das wachsen und uns noch lange an diese wertvolle Aktion erinnern wird.



Foto: Volksschule Puchheim

JUGENDZENTRUM NANG-PU

ADIEU, ANNA SCHACHINGER!

Nach über acht Jahren werde ich weiterziehen und habe mit Ende Mai 2026 das JUZ verlassen. Mit Freude und Wehmut sehe ich auf die vergangenen Jahre zurück. Ich möchte mich bei allen bedanken, die diese Zeit so sehr bereichert haben: bei meinen Kolleginnen und Kollegen, mit denen ich in den Jahren zusammenarbeiten und so viel lernen durfte. Beim Vorstand, der das JUZ immer tatkräftig unterstützt.



Foto: Jugendzentrum nang-pu

Und natürlich bei all den Jugendlichen, die mit mir gespielt, gelacht, sich mir anvertraut und mich herausgefordert haben. Es war mir eine Freude, eure Entwicklung zu sehen! Ich wünsche allen für die Zukunft alles Gute!

Alles Liebe Anna

Was gibt's Neues im Jugendzentrum nang-pu??

Wir haben einen Frühling voller Gemeinschaft, Kreativität und schöner Momente erlebt! Die Polytechnische Schule Schwanenstadt besuchte uns erneut mit drei Gruppen. Beim gemeinsamen Kochen entstanden so viele leckere Gerichte, dass am Ende alle als Gewinnerinnen und Gewinner gefeiert wurden. Bei der Flurreinigung haben wir unseren Beitrag für eine saubere Umwelt geleistet, wir haben unseren Garten bepflanzt, den Rasen gemäht und das neue Volleyballnetz getestet. Außerdem wurde gesund gekocht – Obst und Gemüse sind bei uns beliebte Snacks. Besonders stolz sind wir auf unseren selbstgemachten „JUZdudler“-Sirup. Das Projekt IWA (Individuelle Wege zu Ausbildung und Arbeit) der Sozialen Initiative unterstützte uns beim Ausmalen unseres neuen Mädchen(t)raums. Vielen Dank – es hat großen Spaß gemacht!

ELTERN KIND ZENTRUM

SPASS IN DEN SPIELGRUPPEN

Mit dem Beginn der Sommerferien heißt es für uns wieder Abschied nehmen, denn viele Kinder wechseln im Herbst in die Krabbelstube oder in den Kindergarten. Wir wünschen allen Familien einen guten Start in diesen neuen Lebensabschnitt!



Foto: Eltern Kind Zentrum

Gleichzeitig freuen wir uns auf den Beginn der neuen Spielgruppen im Herbst. In gemütlicher und liebevoller Atmosphäre verbringen hier Eltern gemeinsam mit ihren Babys und Kleinkindern wertvolle Zeit. Durch Singen, Spielen und gemeinsames Entdecken fördern wir die Freude am Miteinander. Die Bedürfnisse der Kinder stehen dabei genauso im Mittelpunkt wie der Austausch und das Kennenlernen unter den Eltern.

Der neue Spielgruppenplan soll bis Anfang Juli fertig sein. Bei Interesse oder Fragen informieren wir Sie gerne: ☎ 0699 / 168 86 428 oder ✉ ekiz.attnang@kinderfreunde-ooe.at

GIG KARASEK
A Member of Dr. Aichhorn Group

is now

GKT

A Member of
Dr. Aichhorn Group

➤ GKT-SOLUTIONS.COM



BERUFSSCHULE ATTNANG

ERINNERN ALS AUFTRAG FÜR DIE ZUKUNFT

Ein wichtiger Termin in unserer Berufsschule ist die jährliche Gedenk- und Befreiungsfeier in Attnang-Puchheim (siehe Seite 12). Wir sehen die Veranstaltung als wertvollen Termin in unserem Schulalltag, aber auch als Herausforderung. Diesmal haben wir ein Projekt zwischen den Fächern Deutsch/Kommunikation und Religion initiiert und zum thematischen Schwerpunkt des Mauthausen Komitees: „Täter und Täterinnen im Nationalsozialismus“ gearbeitet. Wichtig war uns dabei die Geschichte von Oberösterreich, im Besonderen jene von August Eigruber.



August Eigruber wurde in Steyr geboren und entschied sich schon früh für den Jugendbund der NSDAP. Nach dem Anschluss wurde er Gauleiter von „Oberdonau“ und

war ein persönlicher Freund Adolf Hitlers. Er war maßgeblich für die Verbrechen von Mauthausen und Schloss Hartheim verantwortlich. Wesentlich erschien uns Lehrerinnen die Frage an die Schülerinnen und Schüler: „Warum soll man sich an jemanden wie August Eigruber erinnern?“

Die Reaktionen der Lehrlinge waren tiefgreifend: „Es erschüttert mich, wie nah alles war und dass es erst 80 Jahre her ist. Genauso ist August Eigruber ein Beispiel für einen Menschen, der sich schon in jungen Jahren radikalisiert hatte und immer hartnäckig bei seinen bösen Überzeugungen blieb.“

Die sehr intensiven Stunden machten deutlich, dass die Geschichte des Nationalsozialismus bei den Jugendlichen auf großes Interesse stößt. Durch dieses Projekt entstand die Überzeugung, dass so etwas in Oberösterreich nie wieder passieren darf!



SCHÜLERHORT ATTNANG-PUCHHEIM

MAGIE DER WISSENSCHAFT

Im Schülerhort Attnang-Puchheim wurde in den vergangenen Wochen fleißig geforscht, ausprobiert und gestaunt. Gemeinsam mit den Kindern führten wir spannende Experimente rund um Feuer, Farben, Licht und Naturwissenschaften durch.

Mit großer Neugier und Begeisterung beobachteten die Kinder kleine „Wunder“, stellten Vermutungen auf und fanden spielerisch Antworten auf ihre Fragen. Dabei



standen nicht nur das Lernen und Entdecken im Mittelpunkt, sondern auch Teamfähigkeit, Kreativität und ganz viel Freude am gemeinsamen Experimentieren.



DEIN FÜHRERSCHEIN.
DEIN TEMPO.

SOMMER-SCHNELLKURS

Kursbeginn:
06.07.2026, 16:00 Uhr

ABENDKURS

Kursbeginn jederzeit möglich
MO - DO, 18:00 Uhr



AUSBILDUNG IN ALLEN
FÜHRERSCHEINKLASSEN.

JETZT ANMELDEN UND
DURCHSTARTEN!



Wir machen Dich mobil!

07674/20960

office@fahrschule-mick.at

www.fahrschule-mick.at



FF Attnang

Maibaumsetzen am Rathausplatz

Nach intensiven Vorbereitungen war es am 30. April 2026 endlich wieder soweit: Gemeinsam mit der FF Puchheim haben wir am Rathausplatz den Maibaum aufgestellt. Trotz einer kurzen Unterbrechung aufgrund eines Einsatzes gelang es, den Baum noch bei Tageslicht sicher und erfolgreich zu errichten.



Ein Maibaum steht jedoch nicht nur für den Moment des Aufstellens, sondern vor allem für den großen Einsatz im Hintergrund. Daher gilt unser besonderer Dank

allen Mitwirkenden, die zum Gelingen dieser traditionellen Veranstaltung beigetragen haben: der Eisenbahner Stadtmusik und 1. OÖ Hubertus Musikkapelle für die stimmungsvolle musikalische Umrahmung, unserem Bürgermeister sowie allen Besucherinnen und Besuchern, die dabei waren und uns mit Applaus und großer Begeisterung unterstützt haben.



Abschluss des Grundlehrgangs



Mit dem erfolgreichen Abschluss des Grundlehrgangs haben Eldin Hamzic (2.v.l.), Valentina Vierthaler (3.v.l.) und Manuel Radauer (rechts im Bild) einen wichtigen Meilenstein in ihrer Feuerwehraufbahn erreicht. Ab sofort dürfen sie aktiv an Einsätzen teilnehmen. Der Grundlehrgang bildet die Basis der Feuerwehrausbildung und ist eine wesentliche Voraussetzung für den Einstieg in den Aktivstand.

Wir gratulieren herzlich zu diesem Erfolg und wünschen euch für eure zukünftigen Aufgaben alles Gute sowie stets unfallfreie Einsätze!



Foto: FF Attnang

FF Puchheim

Fahrzeugsegnung WLF-K1



Fotos: Helmut Klein / FF Puchheim

Am 8. Mai 2026 fand in Puchheim die feierliche Segnung des neuen Wechselladefahrzeugs WLF-K1 statt. Zahlreiche Ehrengäste, Abordnungen von 13 umliegenden Feuerwehren sowie viele Attnang-Puchheimerinnen und Attnang-Puchheimer nahmen an der Veranstaltung teil. Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von der 1. OÖ Hubertusmusik.

Das rund 725.000 Euro teure Fahrzeug stärkt künftig die Einsatzbereitschaft der FF Puchheim. Kommandant Thomas Kapeller: „Mein besonderer Dank gilt der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim, allen voran Bürgermeister



Peter Groß sowie dem Stadt- und Gemeinderat, die dieses Projekt mit großer Überzeugung unterstützt und die notwendigen finanziellen Mittel bereitgestellt haben. Ebenso danke ich dem Landesfeuerwehrkommando sowie dem Land Oberösterreich für die gewährten Fördermittel und die wertvolle Unterstützung bei der Umsetzung dieses wichtigen Projektes.“

Im Anschluss an den offiziellen Festakt klang die Veranstaltung gemütlich aus. Dabei konnten sich die Gäste ein Bild vom neuen Fahrzeug sowie den dazugehörigen Abrollbehältern machen.

Grundausbildung absolviert



Am 9. Mai 2026 fand im Feuerwehrhaus Attnang die Truppführerprüfung des Abschnitts Vöcklabruck statt. Katharina Schmidinger und Sophie Schwarzbauer von der FF Puchheim meisterten die Prüfung erfolgreich. Wir gratulieren unseren beiden Kameradinnen herzlich!



1. OÖ Hubertusmusik

Neuer Vorstand gewählt

Am 25. April 2026 fand die Generalversammlung unseres Musikvereins statt. Im Rahmen der Veranstaltung wurde ein neuer Vorstand gewählt, dem wir viel Erfolg und alles Gute für die kommende Funktionsperiode wünschen! Besonderer Dank gilt unserem ehemaligen Obmann **Ernst Aspöck**, der für seine langjährige Tätigkeit und große Leidenschaft für unsere Musikkapelle zum Ehrenobmann ernannt wurde. Weiters wurde **Klaus Bregar** für 25 Jahre Tätigkeit bei der 1. OÖ Hubertusmusik der Titel „Ehrenstabführer“ verliehen. Herzliche Gratulation zu diesen Auszeichnungen!



Unser aufrichtiger Dank gilt Helmut Fehringer für die hervorragende Verköstigung sowie allen Gästen für ihr Kommen und die wertvolle Unterstützung. Den gelungenen Abend ließen wir gemütlich ausklingen.



Young Talents in concert

Am 18. April 2026 fand vormittags ein ganz besonderes Konzert im bis auf den letzten Platz gefüllten Musikheim statt: 19 Jungmusikerinnen und Jungmusiker – die jüngste davon erst vier Jahre alt – präsentierten dem begeisterten Publikum ihr Können. Mit viel Freude und Einsatz, aber auch etwas Nervosität, zeigten unsere „Musi Kitz“, was sie gelernt haben. Dankeschön an unsere Jugendreferentin Theresa Windischbauer und ihre Stellvertreterin Lena Plasser für die großartige Organisation! Es war ein rundum gelungener Vormittag für Klein und Groß. Wir sind stolz auf die musikalischen Leistungen und würden uns freuen, viele der „Kitz“ früher oder später in unserer Kapelle begrüßen zu dürfen.

Konzertwertung in Lenzing

Bei der Frühjahrskonzertwertung in Lenzing erreichten wir mit 92,67 Punkten in Stufe B eine Goldmedaille! Gespielt wurde unter anderem der Marsch „Hoch Puchheim“ von Johann Kreutzer in einer Bearbeitung von Thomas Brunmayr.

Eisenbahner Stadtmusik

Wechsel des Kapellmeisters

In den vergangenen zwei Jahren stand die Eisenbahner Stadtmusik unter der Leitung von Salvador Sinitsyn. In dieser Zeit konnte ein Konzert erfolgreich gestaltet und ein weiteres vorbereitet werden, das er aus gesundheitlichen Gründen leider nicht selbst dirigieren konnte. Während unser Musikverein von Salvadors fundierter klassischer Ausbildung profitierte, sammelte und vertiefte er selbst wertvolle Erfahrungen im Bereich der Blasmusik.

Das Fortschreiten seines Studiums sowie die steigenden Anforderungen im Hauptfach Chorleitung haben die zeitlichen Kapazitäten unseres Kapellmeisters zunehmend eingeschränkt. Vor diesem Hintergrund hat Michael Plank im März 2026 die musikalische Leitung



Michael Plank ist der neue Kapellmeister der Eisenbahner Stadtmusik.

der Eisenbahner Stadtmusik übernommen. Michael ist seit seiner Kindheit tief in der Blasmusik verwurzelt, beherrscht Blech- und Holzblasinstrumente und widmet sich mit großem Engagement dem Arrangieren und Komponieren.

Wir bedanken uns bei Salvador Sinitsyn herzlich für die gemeinsame Zeit und wünschen ihm für seinen weiteren Weg alles Gute und viel Erfolg!

Im Rahmen der kommenden Veranstaltungen besteht die Möglichkeit, unseren neuen Kapellmeister persönlich kennenzulernen.



Unsere Auftritte

05.07.2026 | 10:00 Uhr
Frühshoppen beim Zigeunerwirt
05.08.2026 | 19:30 Uhr
Konzert im Schloss Ort | Gmunden
14.08.2026 | 18:00 Uhr
Stadtplatzkonzert Vöcklabruck
15.08.2026 | 09:00 Uhr
Kaiserzug am Bahnhof Attnang-Puchheim
20.08.2026 | 19:00 Uhr
Platzkonzert am Rathausplatz

Kameradschaftsbund

Gedenkandacht am 21. April

Zahlreiche Attnang-Puchheimerinnen und Attnanger-Puchheimer sowie Mitglieder des Kameradschaftsbundes haben an der Gedenkandacht für die Bombenopfer des 21. April 1945 teilgenommen. Obmann Langthaler begrüßte die Ehrengäste, darunter Kurat Diakon Josef Doppler, Vizebürgermeisterin Erika Fehringer sowie Fahnenmutter Hilde Glaser mit Altbürgermeister Ludwig Glaser. In seiner Ansprache erinnerte er an die schweren Bombenangriffe auf Attnang-Puchheim im April 1945 und las aus dem Buch „Der Tag der Tränen“ von Helmut Böhm.



Die Andacht wurde von Diakon Doppler geleitet, von Herrn Spitzbart musikalisch umrahmt und mit einem Gebet abgeschlossen. Besonderer Dank galt Hilde Glaser für die Blumenschale und Kamerad Volkan für die Pflege der Blumen.

Ehrung unseres Obmanns

Am 10. April 2026 fand im Saal der Raiffeisenlandesbank OÖ in Linz der Landesdelegiertentag des OÖ Kameradschaftsbundes statt, bei dem Kamerad Josef W. Langthaler zum Ehrenvizepräsident ernannt wurde. Trotz widriger Wetterbedingungen entwickelte sich die Veranstaltung zu einem eindrucksvollen Treffen, geprägt von gelebter Kameradschaft, großem Engagement und ausgezeichneter Stimmung.



Siedlerverein

Wichtige Termine im 2. Halbjahr 2026

Unser Vereinsabend mit Gartenvortrag findet jeden vierten Mittwoch im Monat im **Gasthaus Gruber, Stadtplatz 14, in 4690 Schwanenstadt** statt:

Mittwoch, 22.07.2026 | 19:30 Uhr | Christa Pucher und Willi Frickh

Bilder vom Siedlerverein-Schaugarten bei „Blühen des Österreich“

Mittwoch, 26.08.2026 | 19:30 Uhr | Michael Pucher
Vortrag: Wühlmäuse fangen – Tipps und Tricks

Mittwoch, 23.09.2026 | 19:30 Uhr | Christa Pucher
Vortrag: Das Glashaus für den Winter vorbereiten

Samstag, 03.10.2026 | 13:30 Uhr | Michael Pucher
Pilzwanderung: Treffpunkt Siedlervereinshaus, Passauer Straße 48, 4800 Attnang-Puchheim
Anmeldung unter: ☎ 0681 / 814 13 053

Mittwoch, 28.10.2026 | 19:30 Uhr | Michael Pucher, Willi Frickh und Peter Treibenreif
Verkostung von Apfel- und Birnensorten und Info über deren Lagerfähigkeit

Mittwoch, 25.11.2026 | 19:30 Uhr | Christa Pucher, Willi Frickh und Michael Pucher
Gartenrückblick auf das Jahr 2026



Alle Termine: <https://attnang.siedlerverein.at>



SCHMID
GmbH
DACHDECKEREI
Flachdach ▲ Holzbau ▲ Fassade
SPENGLEREI
4800 Attnang-Puchheim
Mühlweg 24 ▲ Tel. 07674/67267
www.schmid-dach.at ▲ E-Mail: office@schmid-dach.at

Pensionistenverband

Genuss, Gemeinschaft und Kultur

Im Rahmen unserer vielfältigen Veranstaltungsaktivitäten warteten auch heuer wieder zahlreiche kulinarische, kulturelle und gemeinschaftliche Höhepunkte auf unsere Mitglieder: Beim Frühlingscafé mit Tombo-la wurden über 100 Preise verlost. Herzlichen Dank den vielen Besucherinnen und Besuchern, den Mitarbeiterinnen sowie allen Wirtschaftstreibenden, die einen Preis gespendet haben!



In der Tagesheimstätte (THS) genossen wir Bratknödel mit Sauerkraut, wobei das von Vizebgm. Kons. Ernst Ennsberger zubereitete Sauerkraut besonders

begeisterte. Ebenfalls in der THS wurde traditionelle Wiener Küche serviert – Fiakergulasch, geliefert vom Kramer z'Neudorf und von drei „Haubenköchen“ (Bild oben) verfeinert.

Unter der Leitung von Maria Tischberger reisten wir zu einer Volksmusikveranstaltung nach Schwanenstadt (Bild rechts) und erlebten dort die Gstanzlsängerin Renate Maier, das Duo „Anna & Franz“ sowie „Tristan und David“ live. Bei der Muttertagsfeier im Gasthaus Italiener – von Maria Tischberger mit Gedichten umrahmt – standen die Mütter und Väter im Mittelpunkt.



Bevor's im Herbstmunter weitergeht, verabschiedet sich der Pensionistenverband vom 11. Juli bis zum 8. September 2026 in die Sommerpause.

Seniorenbund

Ein ereignisreicher Frühling

Der Seniorenbund blickt auf ein vielfältiges Frühjahrsprogramm zurück. Kulturelles Highlight war der Besuch der St. Josefs-Bühne Timelkam. Bei „Mord im Orientexpress“ begaben sich die Mitglieder auf die Spuren von Hercule Poirot. Die schauspielerische Leistung war „kriminell gut“ – und zur Erleichterung aller kehrte die Gruppe trotz



Mördersuche vollzählig nach Hause zurück.

Am 22. April 2026 kombinierten wir Stil mit Nostalgie: Nach der Präsentation der Sommer-trends im Modemodellhaus Adler ging es nach

Grünburg. Mit der historischen Steyrtalbahn (Bild links) genossen wir eine nostalgische Fahrt durch das malerische Tal, gefolgt von einem Abstecher in die Steyrer Altstadt.

Unser Mutter- und Vater-tagsausflug führte uns nach Bad Dürrenberg, wo wir in der Wallfahrtsbasilika nicht nur einen festlichen Gottesdienst, sondern auch die Diamantene Hochzeit von Hermine und Fritz Holzinger feierten. Besonders stolz sind wir auf ein weiteres Jubiläum: Hilda Kronsteiner (Bild oben, 2.v.r.) feierte kürzlich ihren 100. Geburtstag. Wir bedanken uns bei der Jubilarin für ihre Lebensleistung und ihre 48-jährige Treue zum Verein!



Foto: Seniorenbund

Seniorenring

Mit Schwung in die warme Jahreszeit

Mit zahlreichen Veranstaltungen und Treffen läutete der Seniorenring den Frühling ein und bereicherte damit das Leben unserer Mitglieder: Geburtstagsfeiern, das Frühlingscafé in der Tagesheimstätte, die traditionelle Vor-Osterfeier im Café Eisner, das Frühlingsfest des Seniorenrings Gmunden, unsere Vor-Muttertagsfeier (Bild) sowie der Regauer Frühlings-schoppen mit den „4/4-Musikanten“. Weitere Höhepunkte waren der Besuch des Weinfests am Spitzberg sowie das Maibaumaufstellen am Rathausplatz.



Foto: Christine Fellingner

Im Starmovie Regau wurde die Komödie „Ein fast perfekter Antrag – rostet alte Liebe wirklich nicht?“ besucht. Kulinarische Ausflüge führten in Kreuzers Wirtshaus in Gampern, in Hoidingers Mostschenke in Laakirchen, ins Chinarestaurant „Happy Grill & Wok“ in Vöcklabruck sowie zum Griechen „Kouzina Greco“.

Kulturelle Höhepunkte waren die Lesung von Herbert Dutzler in der Landesmusikschule, das Theaterstück „Malefiz Donnerblitz“ in Atzbach sowie das „Musikalische Frühlingserwachen“. Zu Gesundheit und Wohlbefinden trugen ein Badetag in der Therme Bad Ischl sowie Vorträge zu den Themen Schlaf und Darm bei.

Bei Interesse sind Sie jeden Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr herzlich beim Stammtisch im Café Eisner willkommen! Bezirksobfrau Christine Fellingner informiert Sie gerne: ☎ 0676 / 77 60 769

Naturfreunde

Unterwegs auf zwei Rädern und zu Fuß

Am 1. Mai 2026 fand unsere traditionelle „Fahrt ins Blaue“ statt, eine Radtour, bei der nur die Radlguides das Ziel kennen. Die Strecke führte entlang der Ager nach Lambach, weiter über Fischlham und Steinerkirchen nach Eberstallzell, wo nach rund 30 km die Mittagspause stattfand. Am Nachmittag ging es über Bad Wimsbach, Roitham und den Traunfall zurück nach Attnang-Puchheim. Danke an Ulrike Heitzinger für diese wunderschöne Radtour, welche durch herrliches Frühlingswetter, blühende Obstbäume, prachtvolle gelbe Rapsfelder und schneebedeckte Berge in der Ferne zu einem wahren Genuss wurde.



Foto: Brigitte Rachinger

Den Landeswandertag der Naturfreunde bestritt heuer die Ortsgruppe Ampflwang. Bei freundlichem Wetter wurden mit über 400 Wanderern und rund 50 Mountainbikern die Erwartungen deutlich übertroffen. Unter dem Motto „Am Weg der Kohle“ gab es eine Führung im Kohlebrecher Buchleiten und anschließend eine Wanderung zum Göblberg. Der Tag klang gemütlich im Ampflwanger Vereinsheim in Seemoos aus.

Bei wunderbaren Wetterverhältnissen führte eine von Brigitte Rachinger geleitete Tour ins Mühlviertel. Von Altenhof im Mühlkreis ging es durch das schluchtenartige Rannatal (Natura-2000-Gebiet) zur Staumauer und entlang einer Wasserrohrleitung des Kraftwerks zurück zum Schloss Altenhof (Bild oben).

Am 5. Mai führte uns Reini Waldl in den Bodinggraben bei Molln, wo auf teils unmarkierten Wegen der Rotgsol und das Haderlauskögel erwandert wurden.

Stöbel Crew Attnang

Neuer Name. Starke Erfolge.

„Nicki's Stöbler“ treten ab sofort unter dem neuen Namen „Stöbel Crew Attnang“ auf und repräsentieren unsere Stadt damit auch offiziell bei zahlreichen Turnieren. Der Verein steht für Gemeinschaft, sportlichen Ehrgeiz und die Begeisterung für den traditionellen Präzisionssport. Die Mannschaft kann sich im heurigen Jahr bereits über beachtliche sportliche Erfolge freuen: Beim Stöbelturnier in Taufkirchen erreichte das Team den hervorragenden 3. Platz.

Turnverein

Starke Leistungen beim Stadtlauf

Die jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer unseres Vereins zeigten beim 40. Attnanger Stadtlauf starke Leistungen. In der Altersklasse U6 der Mädchen gewann Elisa Sophie Gutenberg trotz kleiner Startschwierigkeiten souverän den ersten Platz. Hanna Mitterlehner komplettierte das starke Ergebnis mit Rang drei. Auch bei den Bur-schen gab es Grund zum Jubeln: Paul Gutenberg erreichte den tollen dritten Platz und überzeugte mit großem Einsatz und Durchhaltevermögen. Im Solobewerb der Erwachsenen belegte Peter Mitterlehner mit einer Zeit von 24:51,01 den 22. Platz.



OÖ. Jugend-Landesmeisterschaften Turn10

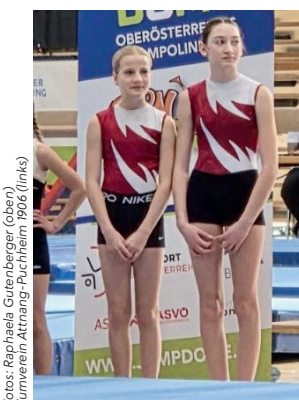


Foto: Raphaela Gutenberg (oben), Turnverein Attnang-Puchheim 9906 (links)

Mit 775 Turnerinnen und Turnern aus 59 Vereinen zählten die OÖ. Jugend-Landesmeisterschaften Turn10 2026 in Perg zu den größten Veranstaltungen dieser Art. Das hohe Niveau zeigte sich in den oft nur durch wenige Zehntelpunkte entschiedenen Bewerben. Ina Mersnik erreichte in der AK13 weiblich B5 den 68. Platz, Maria Stadler

belegte in der AK14 weiblich B5 Rang 70. Angesichts des dichten Teilnehmerfeldes sind diese Platzierungen beachtlich. Neben dem Ergebnis stand für beide Turnerinnen vor allem das Sammeln wertvoller Wettkampferfahrung im Mittelpunkt.

Gelungener Maiausflug



Am 1. Mai 2026 machten sich knapp 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf den diesjährigen Maiausflug. Gestartet wurde bei der Turnhalle, bevor die Gruppe bei strahlendem Sonnenschein Richtung Kaufing aufbrach. Ziel der gemütlichen Radtour war der Gasthof Rensch, wo wir herzlich empfangen wurden.



www.stoebelcrew.at

Foto: Stöbel Crew Attnang

Sportunion

80 Jahre Sportunion

1946 – nur ein Jahr nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs und der Bombardierung Attnangs am 21. April 1945 – wurde die Turn- und Sportunion Attnang-Puchheim gegründet. In einer Zeit des Wiederaufbaus schufen die Gründungsmitglieder Johann Mair, Franz Neudorfer und Walter Linauer mit großem Einsatz eine sportliche Heimat für die Menschen der Region.

Bereits das erste Schauturnen (Bild rechts) begeisterte mehr als 400 Besucherinnen und Besucher. Daraus entwickelte sich eine lebendige Vereinsgeschichte. Neben der erfolgreichen Faustballmannschaft entstanden zahlreiche weitere Sektionen wie Fußball, Tischtennis oder Stocksport. Besonders beeindruckend: Vieles wurde in Eigenregie und durch ehrenamtlichen Einsatz geschaffen: Sportanlagen wurden erweitert und Kabinen gebaut.



Fotos: Sportunion Attnang-Puchheim

Auch sportlich setzte unser Verein immer wieder Akzente. So erreichte Josef Rachbauer am 7. Juni 1954 bei Wettkämpfen in Neuhofer an der Krems über 1.000 Meter den 2. Platz – nachdem er zum Aufwärmen bereits mit dem Fahrrad angereist war. Große Erfolge feierte auch die Faustballmannschaft (Bild links) in den 1960er-Jahren: 1966 gingen nur fünf von 50 Spielen verloren. 1967 gelang der Aufstieg in die B-Liga, 1969 in die A-Liga beziehungsweise Landesoberliga – die damals zweithöchste Spielklasse Österreichs.

80 Jahre später steht die Sportunion Attnang-Puchheim noch immer für Gemeinschaft, ehrenamtliches Engagement und sportliche Begeisterung.

Eisenbahner Sportverein

Neuwahl des Vereinsvorstands

Am 30. März 2026 fand die Generalversammlung des Eisenbahner Sportvereins Attnang-Puchheim (ESV) mit Neuwahl des Vereinsvorstands statt. Franz Pohn wurde als Obmann für die nächste Periode bestätigt. Die weitere Besetzung lautet: Obmann Stellvertreter Kons. Ernst Ennsberger und Alfred Strasser, Kassier Markus Innerlohinger, Kassier Stellvertreter Dipl.-Ing. Matthias Pohn, Schriftführer Christian Ruf, Schriftführer Stellvertreterin Elvira Reiter, Kontrolle Christian Reiter und Heinz Promberger. LABg. Doris Margreiter und ASKÖ Salzkammergut-Obmann Mag. Max Ebenführer gratulierten.



Foto: ESV Attnang

V.l.n.r.: Max Ebenführer, Christian Reiter, Alfred Strasser, Heinz Promberger, Franz Pohn, Markus Innerlohinger, Christian Ruf, Elvira Reiter, Ernst Ennsberger, Matthias Pohn und Doris Margreiter

LCAV Jodl Packaging

Attnanger Meile: ÖM-Premiere

Bei der Attnanger Meile wurden am 18. April 2026 erstmals in der Geschichte des ÖLV österreichische Meisterschaften im Meilen-Straßenlauf ausgetragen. Der Attnanger Sparkassen-Stadtlauf ging zum 40. Mal über die Bühne. Insgesamt nahmen 577 Läuferinnen und Läufer teil – ein großer Erfolg für die Premiere!



Fotos: Alois Huemer

Die Sieger des Hauptlaufs – Lotte Seiler und Kevin Kamenschak – lobten die Strecke und die besondere Stimmung. Kevin war bereits als Schüler beim Attnanger Stadtlauf dabei und erfüllte sich nun den Traum, mit der Meilen-Elite zu laufen.

Auch der Veranstalterklub LCAV Jodl Packaging hatte Grund zum Feiern: Die 13-jährige Lilly Schweitzer (Bild rechts mit Startnummer 224) gewann Gold in der Klasse U14, Wilma Humer, Hannah Kirchweiger und Elena Schindlauer holten Gold in der U18-Mannschaftswertung. Zwei Wochen später gewannen sie Bronze bei der ÖM der U20-Langstaffeln in Klosterneuburg. Den Sparkassen-Stadtlauf Solo gewann Patrick Tröscher (Bild oben mit Startnummer 359) vom LCAV Jodl Packaging.



LCAV-Obmann Walter Regl zeigt sich zufrieden: „Insgesamt haben wir eine sehr gute Veranstaltung hingelegt, die wir 2027 sicher wiederholen und weiter ausbauen werden.“

INFORMATION UNSERER COMMUNITY NURSE

WICHTIGE KONTAKTE IN ATTNANG-PUCHHEIM



In der April-Ausgabe des Stadtjournals habe ich auf Seite 26 über die frühzeitige Vorbereitung aufs Älterwerden berichtet. Dazu gehört auch, im Bedarfsfall rasch die richtigen Ansprechstellen zu finden. Die folgende Übersicht listet die wichtigsten Kontakte in unserer Stadt auf und unterstützt Sie dabei, sich im Anlassfall rasch zu orientieren und passende Hilfsangebote in Anspruch zu nehmen.

Ihre
Community Nurse Christine Brandner

NOTFALLNUMMERN

Notfall: sofort handeln!
144

Euro-Notruf
112

Hausärztlicher Notdienst
141

24 Stunden Gesundheitsberatung
1450

Hausärztliche Versorgung
Siehe Service-Seite 31

Gemeinnütziger Verein „Pflegeheldinnen“
Derzeit keine Förderung:
Selbstfinanzierung
050 / 834 800

Wohnsicherheitsberatung
Community Nurse
0664 / 600 727 36 31

SOZIALES

Freiwilligennetzwerk
Besuchsdienst und einfache Alltagshilfen
0676 / 848 003 224

Gemeinsamer Mittagstisch der Pfarren
Diakon Hannes Bretbacher
0664 / 738 11 288

Stammtisch für pflegende Angehörige
Helene Kreiner-Hofinger
0676 / 877 62 448

MOBILE THERAPIE

Volkshilfe
Verrechnung mit ÖGK
Kassenvertrag
0732 / 34 05-760

Regionale Anbieter
Verrechnung je nach Kassenvertrag oder teilweise Rückerstattung durch Krankenkassa

PFLEGE UND BETREUUNG

Mobile Pflege | Rotes Kreuz
Förderung mit Selbstkostenanteil
07672 / 28 144 238

Tagesbetreuung im Bezirksalten- und Pflegeheim Attnang-Puchheim
07674 / 62 711 304 oder
07674 / 627 11 226

Mobiles Palliativ-Team
24 Stunden erreichbar
0676 / 670 79 75

Kurzfristig bei ungeplanter Entlassung, Entlassung am Wochenende oder Freitag:

Selbstständige Pflegekräfte
Derzeit keine Förderung:
Selbstfinanzierung
Kontakte über Überleitungs-pflege Krankenhaus, Stadt-gemeinde, Sozialberatungs-stelle, Community Nurse

ALLTAGSUNTERSTÜTZUNG

Hilfswerk
0664 / 807 65 27 15

Volkshilfe
07672 / 783 45 40

Maria Schimpl
0699 / 180 03 034

Essen auf Rädern
07674 / 615-229

Menüservice OÖ
0732 / 77 33 44

WOHNEN UND SICHERHEIT

Betreubares Wohnen
Susanne Sumetshammer
07674 / 615-225

Behindertengerechte Wohnraumanpassung
Reha-Service
0664 / 145 73 55

BERATUNGSANGEBOTE

Sozialreferat Stadtgemeinde
Susanne Sumetshammer
07674 / 615-225

Sozialberatungsstelle (SHV) Attnang-Puchheim
Angelika Punzet und Ines Kasper
0664 / 160 70 23

Community Nurse
Christine Brandner
0664 / 600 727 36 31

Caritas-Beratung für pflegende Angehörige
Helene Kreiner-Hofinger
0676 / 877 62 448



Wichtiger Hinweis:
Diese Zusammenstellung bietet eine erste Orientierung und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit!

FÜR MENSCHEN MIT WENIG ZEIT UND VIEL ALLTAG

FITNESS-CHALLENGE „GESUNDES ATTNANG“

Die Gesunde Gemeinde Attnang-Puchheim und der Inhaber des Gesundheitsstudios Proaktiv4D – Andreas Riedl – setzen ein starkes Zeichen für mehr Bewegung und Wohlbefinden. Mit der innovativen Plattform MYBDY wird Fitness besonders für Menschen zwischen 40 und 60 Jahren einfacher, persönlicher und digital erlebbar.



Im Rahmen eines Pressefrühstücks haben Vizebgm. Kons. Ernst Ennsberger – Arbeitskreisleiter der Gesunden Gemeinde – Andreas Riedl und Joachim Mühlegger vom Sportreferat (im Bild v.l.n.r.) das Projekt „Gesundes Attnang“ offiziell vorgestellt. Ziel ist es,



Gesundheit im Alltag niederschwellig und motivierend erlebbar zu machen.

Die MYBDY-App bietet individuelle Trainingspläne, über 4.000 geführte Übungsprogramme, Motivation für mehr Aktivität sowie die Möglichkeit, Fortschritte jederzeit im Blick zu behalten. **Besonders attraktiv:** Für Attnang-Puchheimerinnen und Attnang-Puchheimer beträgt die monatliche Nutzung **nur € 2,50**, Interessierte außerhalb der Stadtgemeinde bezahlen € 6,90.

Zum Start nehmen 100 Personen an einer Challenge teil: In zwei Monaten sollen gemeinsam 2.500 Bewegungsimpulse erreicht werden. Die Nachfrage ist groß: Bereits rund die Hälfte der Plätze ist vergeben, täglich kommen neue Anmeldungen hinzu. Wer dabei sein möchte, kann sich jetzt noch anmelden und Teil der Bewegung werden!



JEDE SPENDE KANN LEBEN RETTEN!

DANK FÜR 121 BLUTSPENDEN



Am 29. und 30. April 2026 fand in der Mittelschule Attnang-Puchheim die Blutspendeaktion des Oberösterreichischen Roten Kreuzes statt.

Insgesamt 121 Spenderinnen und Spender folgten dem Aufruf und leisteten damit einen wertvollen Beitrag zur Sicherstellung der Blutversorgung.

Wir sagen allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön für ihre Unterstützung und ihre Bereitschaft zu helfen, denn jede einzelne Spende kann Leben retten!

CROSSLAUF DER GESUNDEN GEMEINDE FEST DER BEWEGUNG

Am 9. Juni 2026 verwandelte sich der Spitzberg wieder in eine große Laufarena für die jüngsten Sportlerinnen und Sportler unserer Stadt. Beim traditionellen Crosslauf der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim gingen Kindergarten-, Volks- und Mittelschulkinder mit viel Begeisterung an den Start.

Insgesamt 663 Kinder und Jugendliche erreichten das Ziel und wurden mit einer Medaille belohnt. Für die schnellsten drei jedes Jahrgangs gab's außerdem einen Pokal. Ein herzlicher Dank gilt Organisator und Moderator Hans-Peter Scherndl sowie Mathias Mitterlehner, der als Vorläufer mehr als 20 Kilometer absputzte! Der Crosslauf war erneut eine gelungene Veranstaltung, die für sportliche Abwechslung im Schulalltag sorgt.



Mehr als 650 Kids gingen beim Crosslauf 2026 an den Start.

Eine Auswahl der schönsten Crosslauf-Fotos finden Sie via QR-Code oder auf unserer Website: www.attnang-puchheim.at

Viel Freude beim Anschauen!

Zu den Fotos



AQUAPOWER

AKTUELLE INFOS im WhatsApp Kanal

MONTAG:	10:30 - 11:30 18:00 - 19:00
MITTWOCH:	10:30 - 11:30 18:00 - 19:00
DONNERSTAG:	18:00 - 19:00
FREITAG:	10:30 - 11:30

COOLE POWER - COOLE BEATS - COOLES FEELING
BEI SCHÖNWETTER IM FREIBAD APUMARE - BADGASSE 36 - 4800 ATTNANG-P.

EIN GÜNSTIGES ANGEBOT FÜR DIE GESAMTE BEVÖLKERUNG!
INFORMATIONEN UNTER 07674 21424



MARKTGEFLÜSTER



TEXTILIEN UND UHREN MISSION VOM PUNJAB AUF DEN WOCHENMARKT

Wer freitags über den Wochenmarkt in Attnang-Puchheim schlendert, kommt kaum an ihnen vorbei: Die Familie Misson aus Steyr gehört seit vielen Jahren zum vertrauten Bild am Rathausplatz. Zwischen Textilien, Taschen, Uhren und Modeaccessoires stehen Menschen mit einer bewegenden Familiengeschichte, die von Mut, harter Arbeit und Zusammenhalt geprägt ist.

Begonnen hat alles vor mehr als drei Jahrzehnten. Damals kam Pritpal Misson (kleines Bild) als 17-Jähriger aus Batala im indischen Punjab nach Österreich. Die ersten Jahre waren von Entbehrungen geprägt. „Mein Vater hat in Wien mehrere Jobs gleichzeitig gemacht – im Hotel, in einem Textilgeschäft und beim Austragen von Zeitungen“, erzählt sein Sohn Ravneet. Er sparte eisern Geld und schaffte gemeinsam mit seinen Cousins Swinder und Amrik die Grundlage für ein eigenes Geschäft.



Heute sind die Missons mit ihren Ständen auf zahlreichen Kirtagen und Märkten unterwegs – jeden Freitag auch in Attnang-

Puchheim. Der Arbeitstag beginnt oft lange vor Sonnenaufgang. „Teilweise stehen wir schon um drei Uhr früh auf“, sagt Ravneet. „Wir verladen die Waren, fahren von Steyr aus auf den jeweiligen Markt und bauen den Stand auf.“



Zusammenhalt trotz Schicksalsschlag

„Das Schönste an unserer Arbeit sind die Menschen“, betont Ravneet. Viele Kundinnen und Kunden begleiten die Familie seit Jahren. Aus kurzen Gesprächen sind persönliche Bekanntschaften entstanden, und genau diese machen den besonderen Charakter eines Wochenmarkts aus. „Gerade in Zeiten von Onlinehandel ist persönliche Beratung wichtiger denn

je. Diese Atmosphäre kann man im Internet nicht ersetzen“, ist der junge Marktfahrer überzeugt. Ein schwerer Schicksalsschlag traf die Missons im vergangenen Jahr: Firmengründer Pritpal ist verstorben.

Der Familienvater fehlt nicht nur seinen Angehörigen, sondern auch vielen Menschen, die ihn über die Jahrzehnte auf unterschiedlichen Märkten kennengelernt haben.



Dennoch geht die Geschichte weiter. Gemeinsam führen Ravneet, seine Mutter Jaswinder (Bild links) sowie die Onkel Swinder und Amrik (Bild oben v.l.) das weiter, was Pritpal aufgebaut hat. „Wir helfen uns gegenseitig und halten zusammen. Genau dieser Zusammenhalt hat uns immer stark gemacht – auch wenn es manchmal Meinungsverschiedenheiten gibt“, sagt Ravneet lächelnd.

Zwischen Herkunft und Heimat

Neben ihrer Arbeit pflegen die Missons ihre indischen Wurzeln. Sie sprechen ihre Muttersprache, leben ihre Kultur und feiern traditionelle Feste wie Diwali, das berühmte Lichterfest. Einmal im Jahr reisen sie während der Winterpause nach Indien, um Verwandte zu besuchen und die Verbindung zur Heimat aufrechtzuerhalten.

An die Menschen in Attnang-Puchheim hat die Familie eine ganz besondere Botschaft: „Vielen Dank für die jahrelange Treue und Unterstützung! Wir freuen uns auf viele weitere Freitage und Begegnungen am Wochenmarkt!“

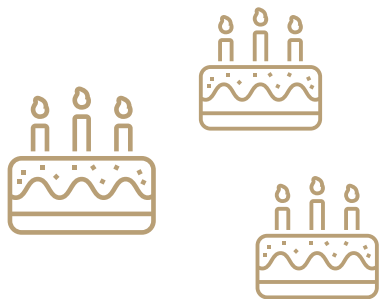
So bleibt der Marktstand der Familie Misson auch weiterhin ein Ort der Zusammenkunft, der Erinnerungen und der Geschichten. Eine davon begann vor mehr als drei Jahrzehnten mit einem jungen Mann aus dem Punjab ...





ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG!

Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren, die in den Monaten Juli und August ihren Geburtstag feiern, und wünschen viel Glück und Gesundheit fürs neue Lebensjahr!



80. Geburtstag

Renate Probst, Schulweg 8
Franz W. Englader, Mitterweg 61
Karl Zinganell, Wiener Straße 36d
Walter H. Aichhorn, Vöcklabrucker Str. 45a
Rosa Dirnstorfer, Ghegastraße 8
Elisabeth Schuh, Wankamer Straße 8
Christine Distlbacher, Linzer Straße 11
Helmut H. Willibald, Dr. Wagner-Gasse 7
Franz Hummer, Tomerlweg 37
Christiane Amann, Mitterweg 61
Walter Brenner, Siedlergasse 19
Maria A. Paulik, Ahornweg 19
Wilfried Venus, Am Grünanger 11
Ursula G. Zehetner, Brunnengasse 63

81. Geburtstag

Barbara Hattinger, Römerstraße 8
Friederike Schiesl, Römerstraße 8
Rudolf Pohn, Wiesenstraße 10
Christine E. D. Ematinger, Wankhamer Str. 8
Maria Weiss, Wolfsegger Straße 11

82. Geburtstag

Mathias Astöcker, Tomerlweg 24
Heinz R. Vacha, Vöcklabrucker Straße 7
Anna M. Aschauer, Ghegastraße 22
Berta A. Mauernböck, Mitterweg 61
Maria Schnofl, Rathausplatz 10
Margarete Kröpfel, Josef Ressel-Straße 12
Alois H. Höftberger, Aichet 21
Maria J. Mizelli, Tomerlweg 33a

83. Geburtstag

Hedwig Lintschinger, Gartenstraße 9
Klaus Oberransmayr, Herbert Boeckl-Weg 8
Gustav Husch, Mitterweg 63
Augustine Leitner, Heizhausgasse 24

84. Geburtstag

Wilhelm Lohr, Mitterweg 61
Anna Humer, Linzer Straße 53
Detlef Zaskhoda, Kochstraße 13
Brigitta Werler, Mitterweg 61
Max Doppler, Wankhamer Straße 8
Herbert F. Katherl, Mitteredergutstraße 3
Heinz Supper, Birkenweg 7
Hata Kaminic, Oberfeldstraße 9
Roswitha Höller-Redlinger, Baugenossenschaftsstraße 14
Rosa Offenhauser, Passauer Straße 19

85. Geburtstag

Peter Bichler, Mitterweg 63
Angela Ennser, Brunnengasse 12
Siegfried Nimmervoll, Puchheimer Straße 1
Günther D. Kletzmayer, Alfons Petzold-Straße 3
Harald Ott, Wankhamer Straße 8

86. Geburtstag

Genebald Kreinbucher, Johann Strauß-Gasse 6
Hildegard Goldgruber, Tomerlweg 36
Friedrich Holzinger, Am Gries 3
Rudolf Reiter, Heizhausgasse 12a
Herta Kritzinger, Stefan Fadinger-Straße 8
Bertraud Foltin, Marktstraße 1

87. Geburtstag

Erwin Erneker, Puchheimer Straße 23
Anna Rosenkranz, Puchheimer Straße 23
Rosa Rachbauer, Salzburger Straße 9a
Ernestine Fuchs, Bahnhofstraße 2c
Maria Leitgeb, Puchheimer Straße 23
Brandmair Herbert, Mitterweg 61
Eva Feistel, Brucknerstraße 12

88. Geburtstag

Elisabeth Neulentner, Leharstraße 3
Viktor V. Hager, Franz Keim-Straße 3
Anna Čech, Bernergasse 5
Pauline Radner, Marktstraße 14
Horst K. Meyer, Birkenweg 6
Helmut Brandhuber, Wankhamer Straße 8

89. Geburtstag

Augustine Schindler, Mitterweg 61
Gustav Pötsch, Ghegastraße 10
Walter H. Singer, Puchheimer Straße 23
Erika Stehrer, Mitterweg 61
Erika M. Unterleitner, Mühlweg 13

90. Geburtstag

Rosa Mayr, Wolfsegger Straße 7
Franz X. Schiermair, Mitterweg 61
Serafine P. Sonnberger, Mitterweg 61
Hermann Hummer, Johann Strauß-Gasse 16
Johann Frim, Mitterweg 61

91. Geburtstag

Eleonore M. Fellner, Mitterweg 61
Josef Steiner, Waldstraße 48
Matthias Riezinger, Mitterweg 63

92. Geburtstag

Anna Starl, Puchheimer Straße 23
Charlotte Herbst, Ahornweg 12
Hildegard M. H. Frey, Pestalozzigasse 11

93. Geburtstag

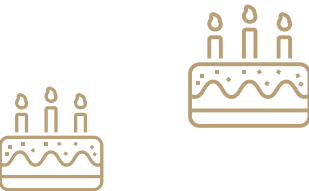
Theresia M. Perathoner, Mitterweg 63
Helga M. Edelmann, Gmundner Straße 12
Stefanie Neudorfer, Mitterweg 63
Maria B. Ziegl, Ahbergstraße 9

94. Geburtstag

Anna Platzer, Grillparzerstraße 7
Edeltraud Bögl, Mitterweg 61
Maria A. Desch, Wankhamer Straße 8

96. Geburtstag

Anna Meitzenitsch, Römerstraße 130
Johann Schiffhuber, Puchheimer Straße 50
Maria T. Aigner, Mitterweg 61



Es gelten die Datenschutzrichtlinien der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim, nachzulesen unter www.attnang-puchheim.at



Hallo Baby!

Wir begrüßen die Neugeborenen und wünschen den Eltern unzählige glückliche Momente und unvergessliche Augenblicke!

Isabella ROTHAUER und **Christian LANDL-ROTHAUER**
Billrothgasse 20
am 27.01.2026 eine **Lotta**



Sarah GLÜCK und **Julian SEIFRIEDSBERGER**
Maximilianstraße 15
am 15.02.2026 eine **Lina**

Gabriela-Marinela und **Catalin IOAN**
Bertha von Suttner-Straße 9a
am 15.03.2026 ein **Isahar-Aser**

Anamarija und **Tomas TRUPINA**
Römerstraße 10
am 28.03.2026 eine **Nika**



Andelina und **Matej KOZINA**
Fusseneggerstraße 1
am 30.03.2026 eine **Mia**

Rebeca-Daniela und **Benamin POPA**
Alfons Petzold-Straße
am 13.04.2026 ein **Darius**

Stefanie und **Robert HÖNIGES**
Am Grünanger 15
am 15.04.2026 eine **Leonie**

Tijana und **Alexander SCHMITZBERGER**
Herbert Boeckl-Weg 4
am 29.04.2026 eine **Mathea**

Lucie KOLLEROVA und **Michael HUFNAGL**
Vöcklabrucker Straße 57
am 26.05.2026 eine **Emma**



Frisch verheiratet

Wir wünschen den Neuvermählten viel Liebe, Glück und Harmonie auf ihrem gemeinsamen Lebensweg!

Josipa ILIC und **Ivan MARTINOVIC**
Stefan Fadinger-Straße 6
am 15.05.2026



Bianca PICHLER und **Sven MITUZAS**
Passauer Straße 28
am 30.05.2026

Hochzeitsjubilare

Wir gratulieren herzlich zum besonderen Ehejubiläum und wünschen Gesundheit, Glück und noch viele gemeinsame Jahre!

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Erika und **Gerhard GANGLMAIR**
Brunnengasse 63, am 24.07.2026

Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Monika und **Helmut VANDERSITT**
Ghegastraße 16/4
am 06.08.2026



In Memoriam Oberschulrat Kons. Helmut Böhm

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von OSR Kons. Helmut Böhm, der am 27. Mai 2026 im 97. Lebensjahr verstorben ist. Mit ihm verliert Attnang-Puchheim nicht nur einen herausragenden Historiker und Ehrenbürger, sondern einen Menschen, der unsere Stadt wie kaum ein anderer geprägt hat.

Als Zeitzeuge der Ereignisse des Jahres 1945 machte es sich Helmut Böhm zur Lebensaufgabe, die Geschichte Attnang-Puchheims zu bewahren. Mit unermüdlichem Einsatz, Genauigkeit und Leidenschaft erforschte und dokumentierte er die Vergangenheit unserer Stadt. Sein Werk „Der Tag der Tränen“ sowie zahlreiche weitere Veröffentlichungen bleiben wertvolle Zeugnisse für kommende Generationen.

Auch als Pädagoge und Schuldirektor hinterließ Helmut Böhm bleibende Spuren. Sein Wissen, seine Bescheidenheit und seine Verbundenheit mit Attnang-Puchheim werden uns fehlen. Wir verneigen uns in Dankbarkeit vor seinem Lebenswerk und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Bürgermeister
Peter Groiß

In Memoriam

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitbürgerinnen und Mitbürger. Möge ihr Licht in unseren Erinnerungen weiterleuchten!

09.04. **Rolf Siegmund**, Mitterweg 61
10.04. **Erich Brandstätter**, Birkenweg 10
12.04. **Luca Martinovic**, Mitterweg 61
14.04. **Dipl.-Ing. Thomas H. Fink**, Nelkenstraße 20
15.04. **Franz Mairinger**, Mitterweg 61
17.04. **Josef Hein**, Mitterweg 61
23.04. **Annemarie Loidl**, Wiener Straße 36b
24.04. **Walter Asamer**, Mitterweg 61
28.04. **Gertraud Hüthmair**, Mitterweg 63
30.04. **Mohammad Ajan Rostami**, Bahnhofstraße 43

im 77. Lbj.
im 85. Lbj.
im 80. Lbj.
im 58. Lbj.
im 88. Lbj.
im 69. Lbj.
im 82. Lbj.
im 81. Lbj.
im 87. Lbj.
im 81. Lbj.

05.05. **Engelbert Wetzlmayr**, Roseggerstraße 15
07.05. **Hildegard Frey**, Eschenweg 5
19.05. **Felix Gmachmeir**, Römerstraße 46
22.05. **Josef Rachbauer**, Mitterweg 63
23.05. **Alois Stehrer**, Fichtenweg 5
26.05. **Ludmilla Mair**, Mitterweg 61
28.05. **Alois Spindler**, Mitterweg 61
29.05. **Gregor H. Söllner**, Mitterweg 63
30.05. **Angela Hummer**, Passauer Straße 63

im 91. Lbj.
im 88. Lbj.
im 77. Lbj.
im 92. Lbj.
im 79. Lbj.
im 89. Lbj.
im 77. Lbj.
im 66. Lbj.
im 86. Lbj.

02.05. **Franz Duscher**, Mitterweg 63
05.05. **Rudolf Fineder**, Mitterweg 63

im 79. Lbj.
im 78. Lbj.

04.06. **Lorenz J. Steiner**, Mitterweg 63
10.06. **Alfred Loidl**, Ghegastraße 20

im 73. Lbj.
im 85. Lbj.

OPTIK HASELSTEINER

Optik Haselsteiner GmbH | Straße des 21. April 1 | 4800 Attnang-Puchheim

Silhouette



optik-haselsteiner.at  